### 3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 49. Morgen-Ausgabe.

Jonnerftag, den 30. Januar.

44. Jahrgang, 1896,

174te Depesche

### Ariegs-Schauplab.

Offigielle mittiauliche Nochrichten. Berfallice, ben 29. Januar, Nachts. Die Besehnung von St. Deuts mit dimmitichen Fortis von Paris hat am 29. ohne Zwischenfall flatigefunden.

Berlin, ben 30. Januar 1871. Ronigliches Polizei-Prafiolum. والمراجعة المراجعة المراجعة المراجعة المراجعة المراجعة

Gin unblutiger frieg.

Ein unblutiger Krieg.

Bon Withelm Rohner (Belgrad).

Bwijchen gwei großen Stanten im Süboften Guropas wird gegenwärtig ein erhitterter Kampi ausgefockten, von dem unt felten etwas in die dreite Oeffentlichkeit deingt. Es ift allerdings wahr: aus dem Repetigewehr mit der trall- und rauchiofen Batroue ift noch fein Sochig gesalten, es ift noch seine Berluftille erseinen und noch fein auf diesem Schlachtfeld Gesaltener mit militärischen Geren besiattet worden — trobbem der Krieg schon opfer in großer gladt gefordert kat und noch fordert. Der Kampflagt liegt indmitch nicht auf militärischen, fondern auf wirthschaftlichem Gebiet, seine Berlufte werden nicht durch Zodte und Berwundte, sondern durch wirthschaftlichem Gebiet, seine Berlufte werden nicht durch Zodte und Berwundte, sondern durch wirthschaftlichem Gebiet, seine Berlufte werden nicht durch Zodte und Berwundte, sondern durch wirthschaftlichem Gebiet, seine Berlufte werden nicht durch Zodte und Berwundte, sondern auf garifch erbisischen Schweinerschaft in Ilngarn geborz wen, Spezialitäten des Landse, und jeder den ihm Rechandun, selbst derzeutze, der sich nur ein Schweinen zum Berbenach in der Familie mäßet, spräch und Wede sich nundlicher gestaltet. Die etwas harte deutsche Spaanter-Wahres einen "Bachmeer" zu machen. Men aum ernensischen der ein fennen "Bachmeer" un machen, um menigitens dabunch die Ablunft won seiner Angenier Schweiner Ausgeber den "Bachmeer" un machen. Men zum ersten Wal in einem Schweinzug derrechen von schweinzug, la ungkantigen Thierchen einher trotten sehn, die Schweine das, man kann sie eben da geber der gestalten. Benn man aber genauer gulchaut, wird man durch des des daraftereitstige Singelschweinzele und gestelle des Gartens von sich hat der einer Ausgeben der Ruttur nicht belechte Eremplare des vielegerstimten ungarischen Schweines von sicht den der Kultur nicht belechte Eremplare des vielegerstimten ungarischen Schweines von sicht fich aus ein geber den nicht und dassechnte sieher werden kann, so zu ein de kattens von sicht in

dannerstag, den 30. Januar.

das geschäftliche Leben des Königreichs. Natürlich monopolitivite Best auch dath den Schweineshandel des Landes. Die "Borstendied-Massisallen und den den Schweineshandel des Landes. Die "Borstendied-Massisallen und den Mal zu sinden ließ in Verindruch die "Schweinepolässe" errichten — Riefenanlagen, wie sie in Europa ulcht zum zweiten Ral zu sinden sind. Die Inwodurer dieser Palässe sichren in Angenseher Bedbassische in kert seiner Andere Aberdallen und der Kolften Lage sich sinden der hateliche in Best seinem Franze ersten und der Raden erwisse ausgeschaften und der fich einen gewisse aus seines lasse sich sinden geholsert dar und der in Alemand beleicht, obsiech die Kedenkout sir unsere Odren nicht sehr sich sich sie keinenkant sir unsere Odren nicht sehr sie in Alemand beleicht, obsiech die Kedenkout sir unsere Odren nicht sehr siesen der Anzische unseren der Aufnahme eine frenge ärzliche Kontrolle zu wössten der Lieden der Lieden der Lieden der Verlagen unserschafte; von den Seienbrucher Kunstalt ist eine geraden unserschafte; von den Seienbrucher Schweinen wird seinertet "Schweineret" geduldet, und derzist wirflich einmal ein schlech veraulägtes Thier einen der Langegrachen der Einwörunder Weinlichstells ordnung, so alermitt es sofort eine Schar von Bedeinsten wirden eine siehe Kalen der gelagert und grunzt verachungsvoll auf eine fiche gelagert und grunzt verachungsvoll auf eine Kulles eilenfloren Eister kroch Es weiß is, dier sam es sich Wies erlanden, Niemand hat das Necht, es auch nur "anzutippen".

"nigutippen". Gast taucht bin und wieder in der Auftalt auf: die Schweinepett! Es sind alle nur erdeuflichen Bors tehrungen getroffen, um die Seuche fern zu halten, trobdem aber haben sich Eingesfalle ulcht vermeiden lassen. Gine ben Peladen fich Eingeschaft und vermeiden lassen.

ant die Schwelnepell (Is sind alle nur erbenklichen Vorechrungen getroffen, um die Seuche fern zu halten, trobbem aber haben läch singeliale ulat vermeiden lässen. Eine Weltonde ist allerdings steil Wirstam befämpt worden, immerin aber ihr die filon um angenehm geneg, wenn in einem zur Einlieferung bestimmten Tansvort einige Thiere für verseuch bestunden geneg, wenn in einem zur Einlieferung bestimmten Tansvort einige Thiere für verseuch bestunden merben. Das deingt soson allen Windrosen: Unter einem nach Eieinbruch deikimmten Tansvort einige Anderson Schweine wurden versten. Das deingt soson dien Windrosen: Unter einem nach Eieinbruch deikimmten Tansvortoffen: Unter einem nach Eieinbruch deikimmten Tansvortoffen: Unter einem nach Eieinbruch gestimmten Tage triffe ein amtliche Telegramm ans Wien, am soson der Angeben eine Wertscheben deutschen Guden und dien Tage triffe ein amtliche Telegramm ans Wien, am soson des Grenzen für den Import von Schweinen und Steinbruch geschlossen geschlechen deutsche Sieden und Steinbruch geschlossen der Vernässende Verschlichen Verlässen der Steinbruch geschlossen der Vernässende Verschlichen Steinbruch geschlossen der Vernässende Verschlichen Verschlichen Steinbruch geschlossen der Vernässende Verschlichen Steinbruch bestimmten Tansvort serbst für er Schweine wurde eine beit eingeschoben und lantete es: "Unter einem nach Siechbruch bestimmten Tansvort serbst für er Schweine wurde kiefen gewerbliche Schweinetrieg entdrennt wieder mit aller heitigkeit und erfisst die Serben mit Furcht und Echreten.

Das schwach bevölferte Serbien ihr im Staat, dessen weichte für der einige Berforausereien, eine Sigarethanfabrif und einige Teppichwedereien sam hinausgesommen ist. Die nicht in den erfisst die Serben wieht rationell sam der köpfinder weber eine Ausgewerbliche Steile ein, sein ber der Furchgeftel weber Ackrebau wirt vationell sam berüber, Mit der Schwein weber einse der Verlagen der Verlagen der Furche dassig ein der Verlagen der Furche dassig eine Verlagen der Furche dassig ein der

bag bem Buchter fur feine Dufe und Arbeit nichts übrig

daß dem Büchter für seine Mahe und Arbeit nichts übrig bleibt.
Die geographische Lage des Laubes bedingt es, daß sich sehren der Aufgarlen, noch nach Allgartn wenden muß. Weber nach Bulgarlen, noch nach Allmanien sind lohiende Geschäftsabischistig zu erzielen, denn, so sogen de Serben zu schaftsche Geschäftsabischischig vor eine von den In sogen die Gerben die bort auch und ein Geld haben wir selber." So bleibt denn nur noch der Weg nach Oesterreichlugarn offen.

Die kontinischen Anfreichnungen lassen keinen Zweisel an der Richtigteit dieser Annahme. Im Jahre 1891 betrug der Gesammwerisder Anstiguten aus Serbien S2,480,000 Dinar Granc — 80 Petantia), davon nahm Oesterreichlugarn für 45,154,000 Dinar, auf sämmtliche übrigen Staaten entstelen nur etwos mehr wie 7 Millionen. Ind von den Desterreichlugarn zusommenden 45 Willionen lichen die Gerben-Schweite mit etwo vier Hünfel des Betruges an der Kreibe. Da sant man sich dem and den Schred denken, der dem ierdischen Jächter in die Glieber fährt, wenn er höch Ilmgarn hat die Alavope augemacht, auf der Geraftation Semlin werden sämmtliche Schweinetrausporte aus Serbien undesehen zurüssendelen! Da ist mit einem Schlage seinen underen getreit unsowis gewien, er sieht sich in seiner Schweineberden ansignieisert. Soll er sie ein Duarantidne legen, soll er sie zurüstransportiren lassen sie in siener Schweineberden ansignieisert. Soll er sie ein Duarantidne legen, soll er sie zurüstransportiren lassen sie ist in seiner Schweineberden ansignieisert. Soll er sie ein Duarantidne legen, soll er sie zurüstransportiren lassen sie sie gewieden aber wieder nach dam kachfolger erstaten. Delten kam der Wieder nach dam kam ein den Rachfolger erstaten. Delten kam die geschweine dere nach dam kamploger erstaten, wenn die Klaus mehr, sie haben sien Rachfolger erstaten, den ein Wille und Schweine aber weider nach den kandelen, das ist ihre Blich und Schweine dere nach den kandel zuschen, das ist ihre Serbischen den ben ein einem Kriegskager aus in der sehlichen Sammen sieden der Wieden d

verdagtige Veelt war gar mit teroigier Pertunt geweich, sondern hatte Zilt seines Lebens nur ungarische Eicheln gefressen. "Antikrlich, die alten Begationen. Der reine Reib, west des Serben-Schwein dem Antionalsungar-Schwein noch "über" ist", drammen die Serben drocklich, und der nächste von Belgrad nach Semlin abgedende Lotaldampfer erräften in der die die die Dubend sechsischen Schweinehander in die die eine "schwere" Fracht.

Und am Woend geht's lustig her in Belgrad. Nach Albwidsung ihrer Geschäfte auf dem Dauptzollamt in Jimonin (Semlin) find diese ferbischen Appitaliken wieder gurückgefehrt, — sie lassen jet etwas draufgehen. Die Provingler ans Selevac, Aleksinac, Paraciu, Loguica x. laben sich an Albenfach an die die gedratenes Nindhelisch, Scharaciu, Loguica x. laben sich an Albenfach an Dagu giede's die üblichen Kationalgerichte: Maisbrod, am Spieggebratenes Nindhelisch, Schaftlie, eine Salgaurer, die ihren die zweigegebratenes Nindhelisch, Schaftlie, eine Salgaurer, die ihren die schwermithigen Kationalischer der Länglit verschofflichen Pelden vorsingen, verschwinder ihnen bal derer den fie zu überstehen hatten.

### Im Sommertheater.

Jun Hommerkenter.
Dumoristische Stige von Withelm Freetlag.
Ditte, nur geradeaus", sagte die Frau, die an der Rasse sas die eine geradeaus", sagte die Frau, die an der Rasse sas die eine erste geradeaus in welchem das Commercheater hente feine erste Borselnicht batte.
Der Borraum des Losales, in welchem das Commercheater hente feine erste Borselning geden wollte, war nicht ses der Geschentenenwerkend. Auf dem Tiche lagen der Erkächen Kintritissarien, nud ein Cigarrentsischen derte Geleke der Gelbfasselte. Im Hintergrund sührte eine schwale Siege werige Eusen aufwärtes an die Thir des Theatersales, der während des Winters von der Bedürerung der Fabrik fadt gut Tanwergungungen Genust wurde. Nachdem eine Sinse, die eine fehre Geleke der Gelbfasselt wir, mich beinahe zu Fall gebracht stadt zu Tanwergungungen Genust wurde. Nachdem eine Sinse, die eine fehre in in in einem nur von wenigen Gasstammen kimmerlich erhelten Kanme. Durch die garten wirte liegenden Festiger brang der leift keift des Tagerendts liegenden Festiger von der leift der der der der erstelligen erhölten Band nahm die Rähme ein, welche durch einen nur Verlängerer erhalten lieft, als er in Verlängerer und nocht.
Die eine schwale Kand nahm die Kahne Eordam geigte sich eine Verlängen sielte durch einen nur Verlänger genach worden war. Auf dem Sochang geigte sich eine Verlängen hielt und auf einem Feiler im Kapfer zu siehen schwanzerbem hate ein augenscheinlich langer Gebrauch in der Mitte der Leinwand einen von oben die unten reichenden Rift entstehen lassen, durch welchen es möglich wurde, auch

Ausland.

\* Schweit, In ber Schwei werden die Kichter vom Wolfe genöhlt. Seitiem (lingt es für uns, mie in der Anna Duricher Zeitung für die Kichterschundbaten einer bestummten vollichten Aberte Stemmann annacht micht, Es beihart Schwenzung annacht micht, Es beihart Schwenzung annacht micht, Es beihart Schwenzung annacht micht, Es beihart der am Spirisgenicht die Angelen seum geleun, die über denten der geleun, die über nuch Verlagen und der gestellt and Kreinden nuch mengenzeigeit die Angelen seum geleun, die über anhaben anderen Bertind und der gestellt der gestellt

aufgageben". Des einige Bebenken, das der Bellf figlie ein gegentänisch, ift mit bieten Erflärung eines Argemannes befeitigt, sodig wir auch biefen Landbeten mit vollem Bertrauen empfeher feinnen.

" Großbritannien. Ueder die Sortommusselberitigt, sodig wir auch biefen Landbeten mit vollem Bertrauen empfeher feinnen."

" Großbritannien. Ueder die Sortommusselberichen Doosfelde enthält die Dereichen dem 14. Juli 1893 bis 16. October 1895 ond der Bericht der gemeinigenes kommissen gun Unterjudung des Rassaltens in Sassun. Rachdem in diesem Bericht feiterfelt! die die Bericht eine Bericht der eine Kreunzien zu Sassun zu Sach gewochsen waren, mirb das Auftelm des Allen des Samporium Deubeken welcher fich Blurdrein des Allen des Allen des Samporium Deubeken welcher fich Blurdrein des Allen des Allen

Bus gunft und geben.

Aleget Orlow für 450,000 Anbel, ließ ihn fchleifen und legte ihn bann ber Kaiferin Katharina zu Füßen. Zugleich erwirfte er für 

### Ano Stadt und Jand.

Biesbaben, 30. Januar.

— Jur Grinnerung. Am 30. Januar 1648 wurde ber Friede zu Münfter zwichen Shalipp II. von Sponien und ben Geweselstanten geldfloffen. In bielem Frieden ward die Ultafahignisch Sollands und leine Contravung vom Keide auerfannt. Datund verlor Deutschad nicht unr eins feiner fahönfen Ander, jondern auch die freie Alieinschiffahrt, womit der Nuin aller Abeinstäder und

intschiere wer.

Cheodor Halben f. Der "Reichs- und Staats-Augriget"
utlicht folgenden Nachunf; "Am 21. Januar d. J. in der ie Der Regierungsrach und vortrogende And im Ministerium naren Aedonde Halben noch längeren Scheie verfächten. ier Oberestigierungsrach Halben, am 14. Juli 1983 gedorm, nundlich im allemischen Seinen auf den Anderschieden. Einisterial-Seterium. Die Rod.), fund dernat als Kenterungs-kat der Kindlichen Weiserung im Wichsben Weisenbage.

fiegen bente nachfiebenbe authentifde Burtellen bente nachfiebenbe authentifde Burtellen

ericheinen banach mehrere Schaffner and hinfichtlich Amppelei und Berichaffung von Gelegenheit in Coupes 1. und 2. Rloffe ichteen erfdeinen danach mehrere Schaffner ams binfaftlick Auspele und Berchecking von Geleenbeit in Goupes 1. und 2. Aloffe ichver befahrt. Die Unterfuchungsbeamten unternahmen nun Hahrten erfeihet. Die Unterfuchungsbeamten unternahmen nun Hahrten der Anleit. Die Unterfuchungsbeamten unternahmen nun Hahrten der Meile. Die Unterfuchungsbeamten unternahmen nun Hahrten der ihren der Schaftlichen und Derall wurden ihnen von den verfichenen Schaffnern der fleichen, verställichen und Rechneichanden bereits gekanacht freiheten und kanflichen und Schafflegen den Simerfichanken der Abgestäten und Schafflegen der in der einer einer Angeleichen und Kanflichen und Schafflegen der schafflen der Schaffleren und Schaffleren und mit Ausberieheften wurde gefahreit abstrachten für schaffle und der schaffle und der Angeleichen und der Verlagen der einer Schaffle in der Verlagen der eine Gestähnist feineben werden sich erstelle der Verlagen der eine Gestähnist fineren der eine der Verlagen der eine Gestähnist fineren der Verlagen der der Verlagen der der Verlagen der der Verlagen d

geinnben impoge der einegezingutern Sortroge, weine gronien invoken invoken.

— Misobaden, 29. Januar. Das Millide-Bodenblatt methet: Es ein ex., Dauptmann is main bed 1. Massa. Int. Astenber. Est. 25 m. 25. Januar. Das Millide-Bodenblatt Mr. 27 m. 26 ein ex., Dauptmann is main bed 1. Massa. Mr. Astenber. Brit. 27 m. 27 m.

(Wiesdaden) sum Br.At. befördert. — Siedert, Sch.At. don der Keierse des Hallengens, auch einem Felfen in einsamer Geöße mitten im Weere stand. Seine Bestimmung aber wurde mit erst klar, als min im statsten Gewillen mit einem Felfen in einsamer wirden mit erst klar, als min im statsten Gewiller ein fulminanter Bilis, den eine bermende Verglungel darfellen sollte, von oben auf den Stamm siel und sier ein bengatische Sicht entzührlete, des min die Buhne in maglischen gerinen Schimmer erfrachen liefe.

Zeider aber begnügte sich der Weigball usch im maglischen gerinen Schimmer erfrachen liefe. Beigball usch mit der derweinen Schum die Kungen wie der Konnellen der Schafflichen Wie Kungeln eigen zu sein psieget. Mit der Schäfflichen der Vorpfläche des Stammes weiter, und der Schaffliche des Stammes weiter, und der über Ausgen ehre Vorpfläche des Stammes weiter, und der Weise mitten auf der Schaffliche Natur ihres Materials nicht verlausgen, und sofort entiftund der Ander ihres Materials nicht verlausgen, und sofort entiftund vor den Kingen deb erstandes. Ans den Bellen singelt eine belle Flamme.

Und nun kam der Hoshepunft der Sche. Aus der Conlisse kann den Bellen singelte eine felle Flamme.

Und nun kam der Hoshepunft der Sche. Aus der Conlisse kann der Bestime min lösche aespielt.

Wiese Sader endete, weiß ich nicht. Meine Aufmerkfamstelt war durch die unfretwillige Komit des Meerbeniddus der Benedensten gestaten. Den Weiser dans der Geschierten geduser, weil ich viele gedusch, nud noch auf dem Seinwege schüttelte mich des Kochen bei der Erimerung an den resolnten Flammenbezwinger.

In des Sommerthaatet aber die seinen sichten nicht abssichen wollte.

由はの出のとはなれる様なればないはないとはない!

in in the second

ft die ou

itis. - mitter mittell mere 227, in onn in cee cin it cen cen it in cer cen it in cen cen it in cen it in

ber ihe ihe ete

ber ein in-ber

ib:

daben), Kraufe, Set-Lt. von der Reierve des Inf-Acques. Kr. 135 (Wiersdaben), Kipe, Set-At. von der Infanterie I. Aufgibats des Landin-Begirts Wiersdaben, au Krakke. – befordert. – Scholz, Skewachineiter vom Landin-Begirt Wiersdaben, aum Set. Lt. der Arferte des Jekant-Acques. Ar. 135, Schillbach, Wiersdaben der Scholz, der Arferte des Landinar zum Set. Lt. der Arferte des Landinar zum Set. Aufgen. Int. Affects Ar. der Arferte des Landinar zum Set. Aufgen. Int. Affects Ar. 185, — befördert.

### gleine Chronik.

Sileine Chronik.

In der Racht zum Anatag murde in Eugers a. Ab. auf einer Zaugunfil ein Roch von einem Behindemiten erst och en. Der Bröder hatte es auf einen Maderen abgeleben.

Der Bröder hatte es auf einen Anderen abgeleben.

Eine de felt is me Befa nat machung "mie das Arcisblott in Rüllichem a. Ab. sie unter der Anderen den der Anderen abgeleben.

An Beit der Befannt machung "mie das Arcisblott in Rüllichem a. Ab., sie unter der Andere Meine für fich in Misjonach nehmen Können. Diefelbe laufet: Am Mittioch, den Ab., der Be. der Andere Angele der Andere der Andere Angele der Andere der Angele der Andere der Andere der Angele der Andere der Angele der Andere der Angele der Angele

Gine Misgeburt wird ans Blanzy (Deartement SaonestLoire) genichet: Eine Fran Biger drachte dieftlich ein Midden
zwelt, das zwei wohlausgebilder Köble hat mid leben zu
wollen seine, das zwei wohlausgebilder Köble hat mid leben zu
wollen seine der den den der eine Tagen die Rachricht, das ein
Line, der aus Ethicage gedommen wer, fich eldft, seine Gattin
nich für Art nicht getädlich auch ein Andressongen ergeben,
daß der Rödere und Schlimbere fan der einger ziete wegen
Betrags aus Rhibbing entsiebener Kaulmann A. Danken it, der
siehen der Kohlen Nomen nach Amerik begeden deht, der ebenzie Betringereien deribbe und hannt soleen Ihmer alle Gossigne gefinet und sich mit seiner gauen spenile den Ach ageneten.
Erdarte bischliche Schäge konste Gaste der Bood Gegenkum der Bedern. Der Schöden wird und beiden Gegenkum
den bischliche Schäge konste Gaste der Bood Gegenkum der Bedern. Der Schöden mir auf 2000 M. gefährt,
der nach der Einstellen Der Schöden wird der Schöden.
Der Bestellen. Der Schöden mir auf 2000 M. gefährt,
der nach der Einstellen Schöde der eininde, die Mischen
der Greiche der Gestoffen ungefammen sind. Weiselne find der in für ung ab ge ich nie e. G. wird annendumer, doch
50 Bergleine bei der Explosion ungefammen sind. Weiselne find der in für ung ab geführter Bublikums zwa au Mittimost, im Meisen die, eine gablirieher Mublikum zwa den Mischen
Abritania bes, dereihigheitige Scanaun & danken, den sich noch in leiber Stunde ein junger Sportsmann gleichen Ramens ausgeschillen, den den, eines Gestonern.
Mit dere Stunde ein der Archiben Geberen, Freinand Hinste nach den Bereinigten Staaten, holfenlich haben beide borber ihr Zestungen genen ubstalte unsähliche Bereinigte dere Misste nach den Bereinigten Staaten, holfenlich haben beide borber ihr Zestungen genen ubstalten Unsählichet leines Andres en fin die Erten leiter, Dann nach leberschung der Ruhen hin diese Kinnt jen keine Freinigten Staaten, holfenlich haben beibe borber ihr Zestungen genen ubstalter uns der Kohne der Berten leiter Broeffer Zagebiede,

der Kroschier Zagediede, die fich als Kraute auf die Wetten igften,
"Auf dem vor Dadome eingetröffenn Gadetdoot Gninen
em dörten ich während der Neise vor Seizer und diangen in
der Rackt mit Reiffern dewassert in die Kodine des Kapitins, der grude noch Zeit hatte, seinen Kevolver zu ergreifen. Erft nach
langem Nampie wenden die Weuterer überwählig nub in Kotonn
den Behörden ausgelichet.
Ein Ein bruchs Dieblichtabt ist in Rew-Port am
Ar. Tegender v. J. gegen einen Deren Jiaar Aufben, während er fich mit feiner Jamilie in der Oper dende, verütt worden. Es sind Meinschlein im Bereits von 185,000 Dollars geschölten, für deren Bischerkerbeichoffung der Velischlen 19,000 Dollars Verlöhung ausgesetzt der Velischlen 20,000 Dollars Verlöhung ausgesetzt der Verlöhlen von Wetchelen in die Verlähenden nit 31 Brillanten in Silder gesaft, im Wertse von 30,000 Dollars

### Gerichtsfaal.

- Wiesbaden, 29. Januar, In ber bentigen Straf-tammerfinung tourbe noch ber vielfach vorbestiafte Kellner Friedrich Spacfele aus Frankfurt a. De, welcher in Sochheim an verfatiebeme Orten Schaupe, Obli mob Aledmynfidde fablt, gu 2 Jahren Gefüngniß und 5 Jahren Chrvertint veruntheitt.

Tehte Madpridten.

Jondon, 29. Januar. Der Staatstetenk für Indien, Lord Hambon, 29. Januar. Der Staatstetenk für Indien, bielt geftem Edend in Chiboloff, einer Korftadt vom London, eine Aede, in welcher er lagte, danf der derflächt dan Jahre der Sereinigken Schaten dade er dos Bertonen, daß die Senern aufgege in chreinhafter und befriedigunder Weile merbe gelön erben. Im weiteren Kenlant siener Sede erflächt einer Sede einer der Seden feiner Sede erflächte Six Hamiltons wie twolken die Wonroe-Boltrin in unferen Kolonicus, bestandt die Willenderen in Süd-Affert für andendem, Jede anderer Antion foll flar verfieden, daß Jaher, der verfucht, eine solche Boltrin, je weit untere ibdarfinantischen Konnienen in gene februmen, auf den Wilderen der Verfacht der V

(Anfragen tonnen nur bonn ineldfoldigt verben, wonn denfelben bie leigie Weinenwert-Calitang beiliege) Abonnenritin G. G. Wir bernoffen Sie auf ben Actiffet; "Weltwürmer" in Ber. 1, Jahrgang 1896 ber "Lands und hans-wierthischoftlichen Annbichan" des "Wiesbadener Lagblati".

\* Limburg. M. Samar. Die Breife fiedlen ficht Roller Skiem pro Melter 13 M. 66 Bb., pro 100 Rio 16 Ml. 60 Bf. Beelger Breigen pro Walter 13 Ml. 66 Bf., pro 100 Rio 10 Ml. St., Son pro Malter 20 Ml. 60 Ml., pro 100 Rio 10 Ml. 60 Ml. Son pro Malter 20 Ml. 60 Ml., pro 100 Rio 13 Ml. 60 Ml., Gerlie pro Malter 8 Ml. 60 Ml., pro 100 Rio 13 Ml. 20 Ml., Oeffic pro Balter 6 Ml. — Bf., pro 100 Rio 12 Ml. — 48.

Courabericht ber Frankfunter Gffecten-Societät von 29. Januar, übende bis ihr. erreibenftien 313%, Beconto Schumanbit 214.75. Etnafsbahn 314%, Zombarban 71%, Gettherbahn 314%, Zombarban 71%, Gettherbahn 314%, Zombarban 71%, Gettherbahn 314%, Zombarban 71%, Gettherbahn 314%, Denarbütter 151.30, Dodumer Hinen 37.40, Zanrabütter Bertein 151.30, Dodumer 190.—, Getleinftedeur Begierfe-Allien —, Darpener 197.60, Italiener 81.00, Derborer Banf 193.20, Janianida Burielwer —, Stelleinfte Berteingang —, Par Berteinaute 25.50, Get. Antologische Machinager 25.50, Get. Antologische Machinager 25.50, Get. Berteinare 20.75, Ruffliche Raten —, Banne Citomane —, Ogf. Antologische — Tenbengtieß, bentide Bantheribe bevorgant und biber.

Das Lemilleton der Morgen-Ausgade enthält deute in der In Juff um die Weit. Reife-Briefe von L. Beltage: In Juff um die Weit. Reife-Briefe von L. D. Neugarten. (17. Hornhamp.) 2. Getinge: Im der Sahara. Sige von D. d. Wolste. I Beltage: Im Jonmarcheafter. Dumoritätige Stige von Withelm Freeting.

Die hentige Morgen-Ausgabe umfaft 25 Seiten und 1 Sonder-Beilage für die Stadt-Auflage.

Coursbericht des "Wiesbadener Tagblatt" vom 29. Januar 1896.														
Reichsbank-Disconto 4 %. (Nach dem Frankfurter Oessentlichen Börsen-Coursblatt.) Frankf. Bank-Disconto 4%.														
Zf. Stantspapiere.		41/2	Ung. Ein,-Al, Gld. fl.	105.70	4	D. Eff. u. Wohs, -Bk.	118.26	4.	Glasindustr, Siem.	187.50	4	Sardin, Secund. Le.	78.85	
to Disch. Reichs-A. #	106.10	4.	StRte.Kron.	87.05 97.50	5.	Mein. HypothBk. Banque Ottomane	110.65	4.		163.60	8.	Sicilian. EB Sudit. (Mérid.) Fr.	85,40 55,20	4. * CentrBCr. * 104.75
8	99.45	41/0	» InvAl. v. 88 »	103,80	ZŁ	Eisenbahn-Act		6	* PrA.	171,50	8	Toscan Central	89.40	31/2   * CommOblig. * 100.50
	105.80	*5.1	Argent. v. 1887 Pes	67.50	4	Heas.LudwBahn LudwigshBexb.	125,80 941.50	Ď	Kölner Strassenb.	200.50	5.	Westsic. v. 1879 .	93,20	
3	99,85	*45	v.88 innere v.88 i	47.80	4.	Lilbeck-Büchen.	149.	4.	* Verl. u. Druck. Mehl- u. Brodf, Hs.	186.20	80%	* v. 1880 * Jura, Bern, Luz, *	103.60	4. Rhein.HypBk. > 100.60
L . v.1886 .	104,85	41/2	Chilen, GldAnl. M.	\$8,50	47.5	Marienb,-Mlawka Pfiliz, Maxbaha	153.90	5	Nied. Leder f. Spior	174.80	81/2	Gettherdbahn .	103.	4. Sad.BCd.Mach. 100.45
81/s - v.1892 ×	104.30 106.45	D'/x	Chin Staats-Anl Un EgyptA. ept. &	109.70	4	» Nordbahn Werrabahn	123,50	4		165.40	4.	Gr.Russ.E-BGs. * Russ. Slidwest Rbl.	102,25	8 1/2   Ital. Alig. Imm. Lo   100.70
81/s . EBO	-	4.	ult	101.35	6.	Ver.Arad.Cea.e.W.	105.	4.	Spinn, Hüttenhun. Strassb, Dr. u. Vorl.	98. 102.50	4:	Ryanan-Kosl Ma WarschWien *	100.85	4 v. 1887 4 Nationalbk. 91.
31/s Hamby, Str-Rie. * v.1886 *	105.80	6.	Priv. EgyptAnl Mexik. StAnl	90.70	5	Böhm. Nord • West •	233.	4.	Türk, Tab,-Action	-	4.	Windikawkas RbL	102:10	4. Oost.BCrdB. # 109.
4. Hessische Obl. *	105,90	6	* * 2040r * *	90,90	5	Buschtherad, B Czakath-Agramy	452,	4.	Velace it, Dpfich. Ver. BrlFft. Gum.	130.	3	Anatolische A. Port. EB. v. Sou. SO	88,70	4   Russ BodOrd. Rt. 104.30 4   Schwed.R-HB. # 104.95
	104.15	5	Mex.EOb, Tehnt. >	83,50	5. :	· PrAct.	225,50	4.	D. Oelfabriken Schuhst, Fulda		Ď	Niedl, Transv. Obl.	103.	81/1 99.60
81-55	105,15	8	• cons. inn. ult.	83,50 25,10	6	Dux-Bodenb. ult. Gras-Köfisch ult.	222,00	4.	Verlag Righter	51.	ZE,	Am. ElsenbHo Atlant, & Pac. 1937	mdn.   42.75	
& v.1891 .	106.60	Z4. 8	tildt, Obligation	ien.	4	Lomberg-Czeru. *	248,75 314.25	4:	Westel, Prz. u. Sig. Westel. Jute-Spinn.	85 50 144 30	4	Brunsw. & W. 1937	71,50	Zi. Versinal, in Procenten.
B <sup>1</sup> /s * 88 u. 89 * 81/s * 93 u. 94 *	-	31	Frankf. M. Lit. R ,46	102	5.	OestUng.StB	-	5.		200, 58,	5.	Calif. Pas. I.M. 1912 Calif. u. Orog. I. M.	106,60	4   Bad. Pram. Th. 100   -
	100,60	31/2	. 8 . T. v. 91 .	102,30	8	Südbalın       Nordwest	87,12 232.75	77	Hergwerks-Acti	-	6	Central Pag. 1898	101.40	4. Bayer. * * 100 155.75 5. Dos.Regul, 5.0.100 119.65
8	97,50		Dermetadt .	101.75	5	Lit. B .	238,50	6	Bochum Gunsstahl.	158,70	4.	do. (JosqVall) 1900 Chic.Burl.Nbr.1927	87.40	3% Goth.Pid. I. Th.100
31/2 Schweiz Eidg. 80 Fr. 5. Gricch. GA. v.90 &	29,50	31/1	Heidelberg v.1894: Karlsruhe 1886 :	102	41	Prag-Dux, PrA PrDux, StA. ult.	76,50	4	Concordia, BghG.	140.	5.	• Milw-St.Paul 1910		3 Holl, Comm. fl. 100   106.
*5. * kl. * v.87 *	20000	31 1	Mains 80 u. 88 .	101,40	4.	Ranb-Oedenb	\$8,62 199,50	6	Courl BergwAG. Dort. U. Pr. A. Lt. A. Gelnenkirch. ult.	40.00	4	* * * 1989	92.10	3'/s Köln-Mind Th.100 137.95 3. Madrider Fr. 100 39.20
Rite trational Ohl	-	37/1	Mannheim v. 1888 » Wiesbaden	102.90	4 4	Gotthard-Bahn *	169.30	園	Harpener Bergbau	167.50	7.	Chie, Roak Ist, 1934 Deny, & RioGr. 1900	110.	S. Matrider Fr. 100 89.30 4. Mein.Pr-Pt.Th.100 187.40 4. Ocat.v.1854.d.350 143.95
5. Ital. Rente cpt, Lire	84.60	30/a	1887		41/2	Jura-Simpl. PrA.	90,50	4	Hibern BergwG. Hugo b, Buer i. W.	173.	4.	GeorginCentr, 1937	87,30 90.70	5   * *1860 * 500   128.
5 10000r ×	84.90	4374	Bukarest +	93.10	4.	8chweiz. Central	130.	4:	Hallw. Ascheralch.	129.70	1.	Illinois Centr. 1952	101.90	3. Oldenburger Th.40 132. 21/2 Stuhlw-RGr 100 94.
5. kleine *	84,90	5	· 1886 •	101.75	4.	Verein, Schweizb.	126,70 87,90	B	Westeregela Lothr. Eiseawerke	160,30	8	Louisv. & Nah. 1921	119.80	*3.   Tark.Fr400(i.C.76)   33.60
	103.00	4	Limabon 2000r 400r	70,50	1	Ital Mittelmoer	87.90	6	» PrA. Lit. A. Massen, BgbGos.		6 .	Mobil. u. Ohio I. M. North Pac. I.M., 1921	116.	Unversinations per Stück.
4.2 silb -Bie Juli *	85.50	5	Neapel St. gar. Lo. Rom Ser. II-VIII .	76,25	4	Meridionales Westsicilianer	119.75	5.	Oest, Alpine Mont.	70.75	*6.	do. III > 1937	66,	- Augsburger +7 25.90
42 * April * 42 * PapRto Febr. *	85.86		Zürich 1889 Fr.	102.	4.	Luxemb, PrHenri	68.30	1	Riebeck, Montan Ver, Kön, & Laurah.	183,	D.	do, cons. * 1989 OregCal.I.M.1927	88.	- Braunschw, Th. 20 107.28 - Finländische Th. 10 58.35
Portug. StAnl.	84.80	10.	Pr. Buenos-Air. & Stadt Buenos-Air &	84.40 75,65	Zt.	Accumulaif Hagen		Zt.	PriorObligati	-	*5.	Orng.Rw-Nav. 1925	94.	- Froiburger Fr. 15 27.40
TO . B BUSS, DOBBUR D	26.	Z£	Bank-Action.		4	Allgem. EicktG.	225.70	b	Albrecht Gold . Siiber fl.	109.	6.	Missouri Cons. 1920 SouthPcCal. 1905/6	94.	- Genus Le. 150   118,30   - Mailander Fr. 45   39,95
4. Rum, amort. Rte. Fr.	98,65	81/1	Dische Reichsbank Frankfurter Benk	176.	5.	Anglo-CtGuano Bad.Anilu.Sodaf.	397.	4.	Böhm, Nord Gld. A	102.50	5	Wst.N-Y-Pens1937	106,50	- Melainger fl. 7 -
4. kl. kl. v.1898 *	100.40	1	Amsterdamer Fank Badische Bank	168.40	5	» Zuckerf. Wagh. BierbrGes. Frkf.	56.10 127.50	4:	West Sib. tt.	103.50	Zf.	Pfundbriefe	- Delivery of the last	- Neuchāreler *10   19.40
4.   * am.1891 *	777	4.	Berl. Handelag. ult.	151,60	5.	- PrA.	136,	4.	Elisabeth stpfl	99.60	4.	Bayr. Vrb. Mach. M.	100.40	- Credit + 58 + 100   334.
4. s innere Lei	87,00	讄	Darmst, Bank > Doutsche Bank *	159.	13	Brancrei Binding  Duisburg	207.95	4	Franz-Josef Sib. fl.	83,90	4.	Nürnb Pfdbr	100,80	- Pappenheimer fl. 7 25. - Schwedische Th. 10 -
4 Duan Ca.v. 1880 Rbl.	102.	13	D.Genoss -Bank . Vereinsbank	118.30 117.25	133	* z. Eiche (Kiel) * z. Essighaus	179.10 77.40	4.	Gal.CLdw, 1890 . Oest.Localb.Gld.#		31/1	B. Hypu.WB.	100,30	- Ung. Stants 5. 8.100 273.50
8 Eisb.A.I-II »	108.	1.	DiscontComm	213.40	4.	* Kalk (v. Bardh.)	126.	5	» Nordwest »	114.	31/4		100.40	-   Venetianer Le. 30   23.90
Serb. amoz. GR. 2	65,90	4.	Dresdner Bank Frankf, HypBk.	158.10		* Kempif * Mainzer Act.	203.	5	Lit. A. Silb. fl.	92,85	4.	D. GrundschB. » Frkf.Hypb.b.1885»	101,50	Amsterdam   168.22
5. Tabak-Kente	-	4	Mitteld Credithk.	130. 112.90	130	* Park Zweibr. * Stern, Oberrad	123,	5	Süd.Lomb.Gd.	101.90	4.	v.1886.90 » Fki.Hyp. 8.XIV »	101.25	Antwerpen-Britseel 80.95
5. StEObl. A Fr. B	=	4	NatBlt. f. Dtschl.	145,40	4.	* Storch, Spayer	184.	3	»Fr	79	84	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	101.	Italian
L . Spanior cpt. Pa.	60.70	4	Nürab, Vereinshk, Pfülzische Bank	212.75 136.	200	· ver. Graff & Sgr. · Warger	84.50	8.	* * *1871 * * Ung. Stab. G. fl.			*HypCrdV. * Ldw.Crdbk.Fkf. *	103,05	Paria Schweiser Bankplätze S0.80
4 kl. *	61.00	4.	Pr. BodCredBk.	149.50	400	Branhaus Nürnb.	103.50	4	1-8 Em. Fr.	104,25	13	HypBki.Hb	100,50	Wien 168.50
8 /s Turk. Egypt. Tr. # 5. Turk. Zoli-O. opt.	95,80	4	Rhein, Creditbank HypBank	135.25	5.	Chem. For. Gricon.	141.50 266,50	8	9	91.35	31/2		103,50	Gold u. Papiergeld.
6. × × × × × × × ×	-	4 .	Schaaffhaus, BV. Süddeutsche Bank	137,50 104,15	4.	. Goldenbg Weiler&Co.	150. 218.80	8.	* v. 1885 * ErgN. *	90.40	4.	Meining, Hyp-B. > * HB. unk, 1900	101.65	20-Franken-Stücke   16.19
5. sult.	91.50	4.	Sadd, Bed,-CrBk.	170.60	4.	Dofkornb. u. Hefef.	91.50	5	Prag-Dux. Gold .K		31/0	> × 4	401,30	Dollars in Gold 4.18 Dukaten 9.63
priv.v.1890 #	91,90 81,70	4.	Wilrit, Vereinabk. OesterrUng. Bank	144,80 857.	5.	D.Gldu.SilbSels, D. Verlagsanstalt	292,50 172,90	8.	Raab-Oedb	86.15	31/1	Nam.Ldbk.Lit.G .	102,35	Engl. Sovereigns 20.39 Rusa. Imperials 217.
conv.Lit.B	-	Ď	Ocsterr. Länderbic.	208.12 312.37	4.	Elect. A. Schuckert	220. 419.30	4.	Rudolf Silber fl. Rud. (Salzkgtb.) A	108.	31/a 31/a	Lit. M .	103.50	Manuerik. Bankpoten   433
D.	21.10	5	Ungar, Credithk.	845.	5.	Filzfabrik Fulda	166.50	5	Ung. Galizische fl.	91.	4.	Pfiliz HypB. v.86 HB.v.1889	101.45	Französ
Ung.GldRt. opt. fl.	103,25	G .	Eak. u. WB. Unionbk. in Wien	=	4.	Frankt. Baubank Botel	58,70	8	Ital gar. EB. Fr.	52.90	4. 31/2		101.20 101.20	Designation of the last of the
0.500	100 SO	1	Wilson Dle Vennin	199.69	1 5	Twombahn	984	4	a Militalmann a	94.45	1	Perman H - A -R -	1103.95	Count Mid Dellinder Charte

5500 \* 103.50 5. Wiener Bk.-Verein 122.52 5. Trambahn 234. 4. Mittelmeer • 94.45 4. Pomm.H.-A.-B. • 103.25 Gampte.Not. Delinin. Ours. 68. 8. Livernesser • 54.70 4. Pommer. A.-B. • 105.59 Ultime. Soil; comm.

# Tamilien - Nachrichten

furgem Rrantenlager unfere umbergebliche Schwiegermutter, Grogmutter und Comefter, Geftern Abend 71/2 Uhr entichlief fauft nach

### Clife Mende, Dwe. Eran Dauptmann

Rachmittags 4% lift, vom Beichenhaufe aus ftatt. Die Beerbigung findet Donnerftag, ben 30. cr.,

Wiesbaden, 29. Januar 1896. 3m Ramen ber Sinterbliebenen

Jacob Bath.

# Fitr bie vielen Beweife herglicher Theilnahme bei winichteben unferer lieben Tochter,

Greta,

fagen wir Allen unfern tiefgefühlten Dant. Die trauernben Sinterbliebenen:

Bamille 3. Bedier.

# Briegerverein "Germania-Allemannia"

# 3dolf Deinrich Schneiber,

NB. Orden 2c. find angulegen. Ber Borffand.

Je bie bielen Bemeite lerzigier Declachme bei dem uns in ichner betroffnen Bertoffe meiers nur in Goot rusenben umers gefticken treien fichen Gatten, Baters, Schwingerwiters und Schwingerwiters und

# Anrl Schmitt, Slafthenbierhandler,

Im Namen ber trauernben hinterbliebenen: Frau Schmitt neblt Cochter, Schwiegerfahn und Schwager.

Für die vielen Beweise ferstützer Tekllachme det dem Siwischeben unieres gelieden Kindes hyrechen wir Alfen hierdunch uniern niefgefüglieiten Danif aus.

# Tages-Kalender des "Wiesbadener Tagblatt"

Bonnerfing, ben 30. Januar 1896.

Pereins- und Perguigung G. Jureiger.
Anglide Schapiele. Aller: Concert. Anglide Schapiele.
Anglide Schapiele. Aller: Concert. Anglide Schapiele.
A

keaguryden Fertin Arends. Abends Sie Ubr: Uchungstunde.
kadilder Lehfungs-Vertin. Sie Ubr: Beründeked. Borrong.
kadilder Lehfungs-Vertin. Sie Ubr: Beründeked. Borrong.
keadener Richt - Canung-Gaß. Mends die Ubr: Keichundung.
kafinder Areiterverten. Bends Sie, Ubr: Sie Keichundung.
kafinder Areiterverten. Bends Sie, Ubr: Borrong.
flehre-Gaß. Bilde. Stembs 9 Ubr: Uchung.
bender-Gaß. Siele. Stembs 9 Ubr: Liebungfunde.
fengeren Liebung. Stembs 9 Ubr: Liebungfunde.
fengeren Liebung.
finder Stembs 9 Ubr: Liebungfunde.

Stad Gerbreit, Abrade der Artenschent.

Michaderer Sanger-Efris. Weinde beiter Heite Geöre.

Michaderer Statige-Fris. Mende beiter Geörenter Mittlet-Freie.

Michaderer Mittlet-Freie.

Mende der Geörenberte.

Merikarter der Merikarter Geörenberte.

Merikarter der Merikarter.

Merikarter der Merikarter der Geörenberter.

Merikarter der

Ju der Freitag, den 31. d. M., Nachmittags 3 lift, vom Sterbehaufe, Emferstraße 21., aus stattsindenden Be-erdigung unteres verstorbenen Mitgliedes, Herrn

werben unfere Miglieber ber 2. Abiheitung (Budfinben g. bis inel. 311.) eingefaben. Bufammentunft um 21/4 Uhr im Bereinstotal.

### Bankfagung.

mit grau und ginbern.

# Kurhaus zu Wiesbaden

stag, 30, Januar, Nachmittage 4 Uhr:

Abonnements-Concert.

Direction : Herr Kapallinsister E. E. Hataner.

Onverture m., ber schwarze Domino Abber.
Eligio de Marche and Tull Romangilo.
I introduction und Obsor mu "Tull"

Angele Polita
Angele Polita
Onverture m., Romanunde
C. Strenado as Lobiengrin

E. Entaño as Lobiengrin

E. Hataner, roof Marche

C. Ha

### Abends 8 Uhr:

Direction: Herr Concertmeister M. Irm

## 30. Januar 1896.

Wiesbadener Cagbiatt (Morgen-Ansgabe).

310. 49. Srift 25.

# Meteorologifche Seobaditungen.

acromater) (Riffinster). hermometer (Calius). unfinamung (Riffinster). etanire Senditigfet (Proc.) sindrichtung lindrichtung lindrichtung lindrichtung lindrichtung lindrichtung lindrichtung	Diesbaden, 28. Januar.
764.4 - 25.8 - 2	7 Uhr Morgens.
1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Nachm.
1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	9 Hhr Abends.
11 1 8 8 1 15	Tägliches Mind.

# Wetter-Sericht des "Wiesbadener Cagblatt".

\*) Die Barometerangaben find auf 0° G. rebu

31. Januar: wenig veranbert, um Rull berum.

30. Januar: Connenaufg. 7 Uhr 48 Din. Connen mterg. 4 Uhr 40 Dein

Andba Bilbeim II. Genua Berra Berra Berta Beata Beata Gatte Gatte Gatte Gatte Gatte Gatte Gatte Gatte Kerdbeutscher Lichd in Bremen. (Hendlich, Registage L) (Hendlich, Registage L) Legte Nachrichten über die Bewegungen der Dampfer ber Kempark, und Baltimorreflinet. Septe Specialistic Specialistic

(Bubnhdie — Lichgasse — Langasse — Sammubltaße) bestägt von Morges Su bie Merde 1822 und umgefahrt von Worzskis Isi bis Abends 1822 und umgefahrt von Worzskis Isi bis Abends 1822 in Worzskis And in Zwichendumen von 8 Minister

### Abonnements-Concert.

gönigliche Schaufpiela.

28. Borftellung. 28. Borftellung im Abonnement W.

Gerf Allmarbea Gemaßlin
Die Geschief, feine Gemaßlin
Die Geschief, feine Gemaßlin
Geschief, Alle des Geschief
Geschiefe, Alle des Geschiefe
Geschiefe, Alle des Geschiefe
Geschiefe, Alle des Geschiefe
Geschiefe, Geschiefe
Geschiefe, Geschiefe und Diele der Seigenisch der Geschiefe
Geschiefe, feine Zeichter
Geschiefe, feine Zeichter
Geschiefe, feine Zeichter
Geschiefen, feine Geschiefen, feine Zeichter
Geschiefen, feine Geschiefen, feine Geschiefen, fein Zeichter
Geschiefen, feine Geschiefen, feine Geschiefen, fein Zeichter
Geschiefen, feine Geschiefen, fein Geschiefen, fein Zeichter
Geschiefen, feine Geschiefen, fein Geschiefen, fein Zeichter
Geschiefen, fein Gesc Figaro's Hodgett.
Romitde Ober in 4 Atten. Built bon 28. A. Mogaet.
Multal Leitung: Hr. Aghel Angellu. Nebbreck. Megle: Hr. Fornewsk Berfonen:

\* Die Gröfin ... wom Sektswarter in Weg, als Gof. Decorative Ciuridatung: Dr. Zafrick ? teifeinfliche Einschlause; Dr. Zagrick ? teifeinfliche Einschlause; Dr. Zagrick ? Einschlause; Dr. Zagrick ? Decorative Einschlause weber gefchoffen und erft mach Schließ bestellen weber geführer: Panife flatt. Die James werden höllich gederet, auf alles Flieben im Jufchauser zum die Beiter einfelten, und Alles Flieben im Stefang Grick flitte. Einschafte Fliebel.

20				938	29	-	PT	70	-		
DO.	100	40	100	- 1	200	-			B		
200								Mary 1	-		
SALES.	19	8	36	Die	9 =	His	2	OD H	930		
2 2	-	E E	3.00	EG.	-160	The same	em.	20.5	100		
50.00	4	000	04	283	40	學目	200	8 8			
23	9	23	63	B '	3	32	5 E	E E	16		
- 4		8 1	2	8	28.	90	思	0 5	12		
52	3	88	启	100	1	2 3	18	以明	6		
40	8	5 7	80	B		22.0	ne.		2		
-	22	ST.	25	<b>100</b>	-	4	12		-		
古州	360		23	2			-63	394	-		
H gr		拉胃	ad	100			-05	au	1		
×2	SIG	-	10	F	SE U	A.	Call	-	dies		
4 2	711	2	499	10	100	200	800		100		
200	60	98	0	55.	200	to.			56		-
- Novel		5	200	思	1	2	11/2	40	皇		- 2
中書	* 1	B',	800	<b>2</b> ,	555	声.	(8)		100		-
100		100	100	20	1	3	100	1000	100		- 23
-	-	215	87	an'			200	-	No.		-
2 2	2	H-1	1.67	5.	Va-						178
		0.5	20	-	0.35	124		100			- 1
3		30	1/2	20	03.00		500		(0.00		-8
-3.		SOLE	20	200					-		-
必要	*		22	911	1000	4	Dell's		-		13
5 5		O E	35	58.	500		-				
2 11		田の	200	5	600	No. of	750	100			- 3
20		5.	343	E.							
9 2		904		47					10		
346	200	00	1	题	639	20	000	100	1500		
世代		₽.		金.		No.	88	100	22		
2 6	200		60				253	1977			
상경	-	ñ.,		٥,			101				
RE	THE ST									160	20
NO PE	0	P4  -	A Sea	809	0 04	D0 #	n plan	DIF	200	Breile, I	100
-	-1	mi-	n bu	1000	100	230	5 QX	1 1		22	=
200	0	115	-0	1	200	00	20	ALC:	200	10	-
李佐											100
4										1. 40	1
2	0	14 h	-	101	CH	Q D	N EN	CO.	100	白幣	100
2	80	ioi.	4.0	CATE	20.0	1	1621	1 4	218	開発	짱
5 E	S.T.	OF O	7 01	0	21	1 6	90		BAR.	Buelle	5
25										100	*

The state of the s 80816-1----

reitog, 31. Jamar. 28. Borbelung im Abonaement C. Die Schau-fpieler bes Saifers. Diama in 3 Afen von Karl Barenburg, Sallet. Aniung 7 Uhr. Afeine Areife.

### Refibeni-Cheater.

omerfag, 20. Januar: 182. Abomements-Gorffelling. Dichendika gältig. Das Gläck im Minket, Schulfpiel in I Alten von Hermobe Sidermann. Anfang F lähr.

Taglid große Specialitärer-Borbellung. Anfang Abends 8 Ugr.

Auswärtige Cheater.

Mainzer Stadtiboater. Donnerfing: Mainger Deben. - Freitag.

### Wiesbadener Tagblatt.

Berlag: Langgaffe 27.

13.000 Abonnenten.

Mo. 50.

Begirte-Bernfpreder Ro. 52.

Donnerftag, den 30. Januar.

1896.

### Abend-Ausgabe.

### Wahlzwang fatt Wahlrecht.

Wahlzwang flatt Wahlrecht.

Man muß es dem Staatsminister Herfurth Dans wissen, daß er (in der "Deutschen Zuristen-Zeitung") dem Gedansen des Wahlzwangs dei den Reichstagswahlen in formulisten Vorlägen einen Kleper gegeden hat. Diese Einstehung ist weniger in der Presse als in einem Theil des dor der Sozialdemortatet änglitichen Ablistums eitzig erövert und diese der die im Westentlichen deschäften sein mußte und daß sie die Freiseit des Staatsbirgers durch weitere Peleistigungen und polizeitige Wahstregen einschäften, der Wertzettig dauf, begehrenswerth zu erscheinen. Derr Herfutt mill seben Weschlichen und stänzen und habeit dauf, begehrenswerth zu erscheinen. Derr Herfuts mill seben Weschlichen werhstäten, am Weschlaft spellzumehmen, sei es durch die Abgabe eines Stimmzeitels — das es ein undescheiebener sein darf, derstehtigt dei der geheimen Wehl won zelliche, das und hen Weschlaft spellzumehmen, sei es durch die Abgabe eines Stimmzeitels — das es ein undescheiebener sein darf, derschiftlich wei der geheimen Wehl wertlicht der Abgabe eines Stimmzeitels — das es ein undescheiebener sein darf, derschiftlich wei der geheimen Wehl wertlicht wertlicht ist der Abgabe eines Stimmzeitels — das es ein undescheiebener sein darf, derschiftlich weiter Wehl wertlich wertlichten gerand der Einschlich untrichten, auf ihren Austrag auf biesen Jahresbetrag, aber nicht unter 3 Mt. herabzusezen ist; außerbem obsten ist werden, absten ist zu geschen der eine Kentzellung der Einspruchs gegen die Etrasseitigung der Kentzellung der Kentzellun

medizinischen Erwägungen auf Bersonen auszubehnen, die eine "rückländige" Gesetgebung bei der Schöpfung des Wahrechts ganz außer Betracht gelassen hat. In den Siddten lassen sieger Betracht gelassen hat. In den Siddten lassen sieger Betracht gelassen hat. In den Siddten lassen sieger Betracht gelassen hat. In den Siddsen sie den Alles aber, was das Exmüsh des Wahldverstandes zu der wegen hätte, wird auch die Gerichte beschäftigen missen, zahlose kleinliche und die Gerichte Deschäftigen missen, zahlose kleinliche nich osh des Geschäftigen zu entigesten sien — nicht zum Acathelt des nachderlichen Siedens in der zum Acathelt des Anderlichen Siedens des Geschäftiganges bei den überbürdeten Gerichten. Eine solche Erweiterung der Zeitungsrudritt, "Gerichtige Aachpiele zu den Reichtagswahlen" wollen wir sehn deschaft nicht, weil die Erweiterung der Zeitungsrudritt, "Gerichtige Aachpiele zu den Reichtagswahlen" wollen wir sehn deschaft, weil die Ertasen und damit den Jused des "Erscheinungszwangs", der erhebitä beeinträchtigen würden. Es ist überhaupt fragilch, und und dere Zerrlurth ist seiner deschand wirt siede des den die sieder der des zeiten des des des des nicht sieder, do die Zahl der sozialdemostratischen würde. Eicher ist, das das Berhältnis der Gestandenstratischen sich güntiger gestalten, die Sozialdemostratischen sich gestalt der Berteilung günter der Wahl der frigden unt der Kenten unter. Reichten kann der Namen der Bestalt mich Erschlichen werden unter Lieberdes zu den Bestalt der Freigen wir mis den einer Badit erten mit der Wenten wir mis den einer Bestalt mich Erschlichen werden unter. Bestehe der der der einer Seit, wo selbst die Gewählten den Beiner

### Dentidjer Beidjotag.

Wallen und Forts in die biftere Gewitterlanbicaft finein, 618 bann bie Welt langfam im Duntel bes frugen Abenbs

min of ben with Solow em hand be the mother fit 111 S

Die zierite Berathung ber Bertraueusufänner ber ber diebe einen Reichstagsfraftisnen über bes übrgenliche Gefehruch bet geften tieutgelinden. Das Weldlich von indefin ein rein ungelties. Nam berieh fiber Bertällige, betr. Bermeling ber einzelten. Welerten an Kommillianen, Louise fich aber über nichts ernigen. Die Bertrauennummer follen nachunds und ber erften besam im Plenum pilanmentriere, doch find, wiede ie, Boff-mebet, Aussichten unt ein praftisches Ergebnis febr gering.

In der Börfen-Kommiffion des Leichstags wurde Mittinsch der Hobes Entwurfs in folgender Fossung augenommen: Alls Börfenperis ift derjenige Breis fekzieften, welcher der wiellichen Geschöftstage au der Borie irlib enthricht.

### Brenfifder Landing.

Mbgeorbnetenband

@ Berlin, 29. Januar. Das Abgrerdnetenhaus beendele hente ausächt die gweite Leting bes Etats des Minikeriums des Janern. Beim Rapitel Lauderitäbliche Behörden und Kennter drachten die Centrums-adgrerdneten Audolphi, Krandenuburg, Sticker, Dasbach und Preihere d. Deereman Bünifte und Beichwerden him sichtlich der paulätiligen Behandig der Andeldien bei der Andoliung und Befebretung im Stantsbienhe vor. Der Oberiede Beiebergen lidung und Beforderung im Staatsbenfte vor.

mifter Freiherr von der Rede legte bar, baß ber prozenti iheil der Katholiken an der Zahl der Regierungsreferendan

Dentiches Beich.

Dentsches Beich.

\* Gerlin, 30. Januar. Die Büttermelbung, boß der Kalfer am 15. Jebruar in Genua eintressen und mit König Sumdert eine Begegnung haben werbe, beruht der "Nord.
Usg. Hig." zusolge auf Ersindung. — Dem "Borwärts" miosig ih dos kallertliche Telegramm an den Pröfibenten Krüger nicht ganz auf einen "hondanen Inpuntate Aufrer zusächziglichen, sondern sei war die Kutwort auf ein Telegramm, meldzes die Deutschen in Pröderia am 31. Dezember an den Kalfer geschick hatten und in welchem sie ihn um San baten.

\* Gegen des Margaringgesch hat sich auch die Vieleielder Sondelssammer einstumnig erlänt. Der durum bedennt nach füre Wednung. genen unredstere and nach erfolgen Wegnig in die Freieden

Bundfehan im Melde. Antaglich ber Bed. Affaire in Münden ist ein Erlag bes dagrischen Kriegsministers erläftenen, nechter fich mit dem Grendegaugungse Archfeiften dechtigt. Danach fat in öffentlichen Socialen der Unterstehen und dem dem Bergeichen die Gerendegaugung au erweisen, wenn er in die Alde des geschen die Gerendegaugung au erweisen, wenn er in die Alde des Erhren kommt, und wour genügt dann jede angenessen Grown des mitikarischen Grubes. Iche liebertreibung desselben, wie z. B. dos Stampten mit dem Kiften, dos Eritsfossen, wie zu nuterlossen. Gleichteits wird den Bengeschien eingeschäfte, voor einem Jurebeschen des Unterzesenen in öffentlichen Cooleus thunlichs Aufrah zu nebwen.

—Die Sorunterindnung agen den Alexionerenselter Doetbech nub den Bruber Argebund ung ausgen ledungsfäsicher Benablung Versiumiger üs ein gestellt. Diermit ist der Aachener Alexionerprozes dernet.

Ansland.

\* Geoffbritannien. Der Abgerdnete Billiam Redugud bielt in Dublin eine bedeitende Rode, worin er etflärte, wenn die Fronge über ben Einburd ber Englander in Transwast nicht gun Eprache fommen werde, werbe er fich energisch für Transbaal ansfprechen.

anslyrechen. Das armentiche Bertheibigungt-Comité erfährt and Beteroburg, der Sultan habe dem Czaren ein Blindnift vorgeichtagen, welches frich Lobanow gegenwartig erwäge. Ands-land murde, angegangen, die Sicherich des intansitien Townst-gu verdörgen, wöhrend der Sultan in die Bedingung einvilligt, welche auf eine ruffliede Beleinung und Bervoldung flandligst, welche auf eine ruffliede Beleinung und Bervoldung flandligst, dianns läuft. Einvage liederschaftle der Eunachmen sollen zur Ab-zahlung der rufflichen Artegsentschödigung dienen.

Ins gunft und feben.

Ans Kunft und Echen.

\* Atterthums-Perein. In der gehern Abend, 6 Ilbr. im Molden dante statischalten Signung des Ziereins sin Anstanliche Aller der Schaft der Schaf

Per Dr. Albert Bilhelmi sende den Schieferhein dem Medner zu. Die Inschrift, in der der Abt hungrisdausen ernöhnt wied, da die Geschaft der Abt der Geschaft der Abstalle der Geschaft der Abstalle der Geschaft der Abstalle der Geschaft der

### Aus Stadt und gand.

Auf Jindi und Laud.

Biesbaben, 80. Januar.

Biesbaben, 80. Januar.

Jerfonal-Rachrichten. Es jür gestattet motden die Angung des Mitterfrauges gweiter Malfe mit Schwertern des Hergens der der Geschen der Mahre der Angere D. acken fen und Mahre der Derende der Geschen der Mahre der Geschen der Mahre der Geschen der G

it ber Sparaker als Königlicher Deir Aufmann beinelgt wardes

— Brethaus. Kant Bulb is ih befanntlich ber Golfit die gestellt der Bereichten der Golfit die gestellt der Bereichten der Golfit die gleicher Bereichten der Golfit die gleicher Bereich unter Alltimer Bedagertes, bas in Form eine Gleicher Allende unter Alltimer. Wicht nur an ber Wanden der Golfit die gestellt der Golfit der bei gestellt der Golfit der Golfit der Golfit der bei gestellt der Golfit der der Golfit der Golf

ang bejouders untere Leier aufmetsten.

Alesdeur Sweatere. Ans dem Bürean des Mesteugenscheiten der Mesteurscheiten der Mesteu

genommen.
— Kalfer Friedrich Benkungt. Wie moden barout aufmerfiam, daß in allen bieligen Buchhandlungen und außerbem im Abler' und bei ben Herren Gerüber Engel, Zammstrohe, Beitrags-Sammelliken offen gefest find.
— Mittlävifches. Die dier garufaniernde Z. Alcheilung des Kalf. Heidenkritterschefenjungt Nr. 27 18 bente früg neiner größeren Urdung in Kriego-Gatteriern in den Atzeingan ausgericht.

Beitungen erichienenn Artifet, welche es jo darftellen, ols ob für bie Beteranen und veren Wittenen und Walfen die Reichsregierung wief mehr als dieber ihm mitste und auch fum fönne. Die Mittel des Neichstworldenisches feine nadigat vollftandig feigleig und aus höhlesslich zum Augen der Artigekreitenen und ihrer Augenderen. Im Kolle einer Dienkrichädigung durch den Artigekreiten den ihrer dienkrichädigung der der der einer Dienkrichädigung der der der Verentlesslich der der Verentlesslich der der Verentlesslich der der Verentlesslich der der der Verentlesslich der der der Verentlesslich der der der Verentlesslich der der Verentlesslich der der Verentlesslich der der Verentlesslich der der Verentlessliche der Verentle des Nichseinwellberiends feien neigen wolfinabg feingefest und zu febiglich und ausfellessich gum Angen der Arigenfest und zu febiglich und ausfellessich gum Angen der Arigenfest und zu febiglich und ausfellessich gum Angen der Arigenfest und zu der gestellte der der Geschleichabigung auch der Arte eine Forderund den der Arte der Arten der Arte

as einer von isodien ju genteen.

— Kie die Mickin und die finf anverforgten Linder bes im Abelie vermyllichen Schrifters Bird ons Scherftein sind bei dem Berlog des Wiesebouer Laghbatt keiner eine vonnger: Von R. E. D. D. Millionnannt 8 Wef. g. M. 1 Wef. W. G. 8 W. F. Tron C. 3 W. M. 2 W. S. W. S. W. S. W. S. W. S. W. S. W. Bapenannt 2 Mt., andemmen mit den bereits veröffentlichen Gaben 100 Mt. To M. S. W.

f. 50 Br. gabenfrennde und fabenfeinde. Bur Geleb

Dierschingvereins.

— Hotypreife. Bei der vorgelitigen Oolsverstigerung im Stads-walde, Officief, Murgdung, wurden folgende Darthschuftsbreiferzielt; für den Amtr. Auchen-Schildig 6 ML fö Lie, für den Naute. Vacken-Prigeliols 4 AL. 60 Bi. und für das Jundert dugene Oberholz-Wellen 10 Mt. 84 Li.

Bernquige-wenen 20 mit. 51 Hf.

Matuner Marneval. Die zineite große farneballiften.
Bernnfallung der Maluger Pringengarde fündet am Samtag, den 2. Hedruar, in der Stodigale fluit. Vorten im Vorverfauf find bier dei Cigarenhaldeler Vergaman zu haben.

— Die Vacangen-Liffe für Millifür-Anwärter Ho. 5 ift un entgeltlich in nuferer Expedition eingelehen.

### Zehte Undrichten

Cortinent - telegropies - Corpants Geftin fer.
Ferlin, 30. Januar. Die Brogenblätter mehen aus Geftin fer.
Fürt Alfrie iff aus einer Beispantensfindung ertrenft. —
Das Bert Lagelt nichet aus dem berg: Bährend des fichts im Nathbande zu Grun des Glotes im Nathbande zu Grun des Glotes deben inlechten Richten vor dem Kanthbande liemende Amshedungen. Die Bolige impfie de blanke Baffe geben. Die Demonstranten und er zeitent, zehn Bersonen verbasiet.

Varis, 30. Januar. Die hiefige türfliche Votidaft er-ffürt formell die telegraphikken Meldounen aus Loudon von angelitiem Berhandlungen gwischen der Zürfel und Ragiond für mrichtig.

- Milliarliches. Die dies garnijamirende 2. Abheilunge Baff, heb-Brittlert-Megiments St. 27 is hente früht zu einer größeren lleding in Kriege-Batterieen in dem Melingan ausgericht.

- Anterkhöhung von Kriegeverkernene, sim Weitlede Meichen und gericht.

- Anterkhöhung von Kriegeverkernene, sim Weitlede Meichen und der der annen, unwissende zu lefen war, den Aberglanden einer annen, unwissende gelekt.

Ich weitlereiste wieder die Stadt, gemith aufs Ekratemohl, und entbedte nacheinander die Plaza Bolivar (habigen von Teopengendalfen, in deren Mitte sich das Itandbild Bolimard, des Anterderies der stadt, eine sich ausgen von Teopengendalfen, in deren Mitte sich das Itandbild Bolimard, des Anterderies der stadt des in der Klassen von Kropengendalfen, in deren Mitte sich das Itandbild Bolimard, des Anterderies der stadt der in der Klassen von Kropengendalfen, in deren Mitte sich das Itandbild Bolimard, des Anterderies der stadt der in Klassen von Kropengendalfen, in deren Mitte sich der Anterderie des Bestelles des Brisches des Brisches von henre in der Klassen der Klassen

Ind von undangen ber Mahdilienfeite ausgebroden.
Isteredburg, 30. Januar. Die Mulliche Zelegraphen-Agentine fann and autorifizier Cuelle berifichern, daß die ban gemiffen Degates ber ausschichtigken Heite verbreiteten Gerfiche über ausgebiliche Mahdinad und ber Zutel nicht bie geringte Beringte Beringte Beringte Beringte Beringte Beringte Be-

gru noung boben.
Adnaa Gennus, 20. Januar, Die Mangia Stefant"
melbet nuterm 29, d. M.: General Baratieri jandte Beutenant Felter nach dem Lager Nas Machanens garde. Es gelächigt fich, daß die gage foomniete Urwer auf dem Wese gaglackfornisch Agaf nach Houste.
Agaf nach Houste vorrickt. Sterfelkfentenant Galiano und feine Leute werden gut behandelt. Galiano schried an Baratieri, daß sich gale wohl besänden.

alle wohl besamben.

Develdenbliesan Great.

gewlin, 30. Januar. Da eine interportamentarische Konferena sozial von deine interportamentarische Bonferena sozial von der interportamentarische bei medicalla geplant, dare intensal sozialischen ist, wie, wie sehr der "Borwärts" meldet, der Gedanke angeregt, eine solche Konferenz mit dem nächsten übernationalen Arbeiter-Kongres murchinden oder im Ankfolik an denielben abspalten. Am Freilag führt bier ein konfered all ver Arteilag für Berlin flatt.

findet hier cin fousservativer Borteilag für Berlin fatt. Cerlin, 30. Januar. Ams Kenkadi a. d. d. ind der "Balecha." genedbet, dah in der hemmerichen Waldinenfahrt au Archenfeld." genedbet, dah in der hemmerichen Waldinenfahrt au Archenfeld ein dort als Jagemiert bestäditigter niligher Baron verkadte, einer Kollegen au erm orden. Derfelde machte hierauf einem Gelhumotverlind. Bede find tedungsfahrtich berteht. Bantla, 30. Januar. In erkalberorddende der Oberdänger weiter von Erfeld der Serfickenman, zum erkne Bürgernichte von Danzig für der Krige Archen unt Abargen hategaphischen Berein glang as gesten der Archenden mit Abargenichen Graden eine Angel, die seit il Jahren in der Jand eines Gerrn jah, so die Schroftsner, die her in der Jand eines Gern hat, die feit il Jahren in der Jand eines Gern hat, die feit il Jahren in der Jand eines Gern hate Anaben maren, an Photoprophisch.

Williag. 30. Januar. An Kadrosk nuweis Ming wurden der

grophiren.
30. Jonnar, In Jadrost unwei Wilna murken ber Thildurige ifracilitiche Goldwirth hemanust, besten Solm, Schwiegerkochter und wei Ercklichter ermordet und beraidt, Nam glandt, bat die Mörder einer fürzlich aufgetanchten Räuber-bande angeboren.

Schutegerfochter und weit Entelfinder er mord er und bereinde. Schutegerfochter und weit Entelfinder er mord et und bereinde Sangelvern.

Allen, 30. Zamuar. Die Rein Fredmand von Bulgarien ficht die biedmeitsche Experien der Seifer erfährt auf die eine Geschaft der Keifere der Seifer der Schuten Experiense den Andersteil die die den Geschaft der Angele auf der Angele der Geschaften der Geschaft der Fredmand von Bulgarien fehr die erführt auf ist eine Fredmand von Belgie entfinnen worden fet. Leitere berdet ihm mit er größen Geschaften und den die erführt der Fredmand von der Fr

\* Bicsbaben, 90. Jonnar. 100 Miloramm Weigen — Mt.

- Br. bis — Mt. — Pf. 100 Miloramm Weigen — Mt.

- Br. bis — Mt. — Pf. 100 Milogramm Sogen — Mt. — Bf. bis

- Mt. — Pf. 100 Milogramm Defer 22 Mt. 90 Mt.

- Mt. — Pf. bis 3 Mt. 10 Mt.

- Bf. bis 3 Mt. 10 Mt.

- Bf. bis 3 Mt.

- Bf. bis 3 Mt.

- Bf. bis 3 Mt.

- Bf. bis 6 Mt. — Bf. bis 6 Mt.

- Bf. bis 10 Mt.

- Bf. bis 6 Mt.

Den und Stroh.

Coursbericht der Frauffurter Börfe vom 30 Januar Mittags 123/s Uhr. — Eredit - Acieu 3123/s, Discentive Commandit - Auflein 3124/s, Disubarden 823/s, Sectidordadus-Acieu 153/20, Centreledit 120/20, Errobeftdam 120,00, Unionalyn — Bandrahitte - Acieu 151. — Sellentrebent Brigori's Afficia Beginner 25/20, Septen Magari — Beginner 25/20, Septen Magari — Bandrap 25/20, Septen Magari — Bandrap 25/20, Septen Magari — Pant 5/20, Dennighe Bant — Pall Meridonan — Predeur Bant 15/20, Dennighe Bant — Tendeur obgefowdet.

Bi en 20 Januar Deherrefolie Greicht-Acieu 372.75, Senatabahn-Acieu 387.75, Senatabahn-Acieu 387.75, Senatabahn-Acieu 387.75, Senatabahn-Acieu 388.

Mainer-Nachrichten.

A Maine, 90. Jamar. Fabripgel: Bormittags 1 m 64 em en 1 m 68 em am gelirigen Bormittag.

Die hentige Abend-Ansgabe umfaft 6 Seiten.

### Wiesbadener Unterstützungs-Bund. Freitag, ben 31. Januar 1896, Abends 8 Uhr:

Erfte ordentliche Haupt-Versammlung

im oberen Sofale, "Jum deutschen Sof." Goldgasse.

Tagesordnung!

1. Jahresbericht des Echristsderes.

3. Garresbericht des Kechaes.

3. Grynmungswahl des Vorsandes und zwar Wahl

2. des Kechaes.

4. Bagd der Vechaungsderenden.

4. Bagd der Vechaungsderftungs-Commission.

5. Badd der Vechaungsderftungs-Commission.

5. Badd der Schiedsgerichts.

7. Grunten-Angelegenheiten.

8. Magmaines.

6. Mahl bes Schresstume. 7. Schutzen-Ungelegenheiten. 8. Allgemeines. 2015 und gehreiches Ericheinen bittet P261 Um recht puntlifices und gablreiches Ericheinen bittet P261

### Gesellschaft "Floria".



in der prochtvoll decorirten Salle der Aurn-Gefellschaft, Belleitiftrafte 41, wogu wir alle Karren und Karringen freundlichst einladen.

Ber Pfd. Gemahlenen Ber Pfd. 30 Pf. bolftandiger Ersah für Bohnentaffee und vorzüglicher Kaffeegulah, empfiehlt Gemahlenen

P. Enders,

Micheleberg, Gde ber Edmalbacherftrage.

Auswahl in eleg. Kopfbebedung zu Mosten-Coftin.
7, Schubladen. Dafelbit 4 Mosten-Coftine zu verl.

### Polysulfin

Staatlichgeprüft, gesetzlichgeschützt. Unbedingter Erfolg notariell beglaubigt.

News Erfndung für hänstliche, gewerbliche und Industrielle Wasch-, Bleich- n. Reinigungszwecke durch Einwirkung von im Wasser Töllichen, geruchlosen Schwelevenbudungen, ohne jeden Angriff der Wäsche und der Hände.

### Das vorzüglichste Waschmaterial für Wellwäsche.

Gresse Ersparniss an Seife, Zeit, Kohlen und Bleiche, Dieses Material kann daber den Hausfrauen nicht genog zur Anwendung als das Billigste und Beste

Preis nur 25 Pf. per Packet.

J. M. Roth Nachfolger,



### Seidene Dominos

u verkaufen und zu vermiethen, auch nach Maass augefertigt. 885

### Masken-Hüte.

Gold- u. Silber-Besätze, Atlas mit 45 Pf. anf., Merveilleux, Sammet, Tarlatane etc. in grosser Auswahl.

Peaucellier. 24. Marktstrasse 24.

per Portion 75 Pf.,

auch ausser dem Hause.

Schildkröten-Ragout. Schildkröten-Steak.

Karl Bausenhart.

### Kaiser-Friedrich-Denkmal.

Bir beröffentlichen nachftehend bas Berzeichniß ber bis jeht beim Schahmeister, herrn Dr. Ferdinand Berle, für biefes Dentmal gegablien und gezeichneten Beiträge.

		Zahlungen.		
1896.		THE RESERVE THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE OWNER.		- 1000
Januar		Bürgermeifter Dr. Teitenborn, Somburg b. b. S.	mı.	10.—
MIN 255	20.	bon Sperling 50 MRE.		33.—
	21.	00.		17.—
250	21.	Billiam Scarisbrid	300	1000
	23.	Comm. Rath Groeber		300
	23. 28.	Wolfgang Bubingen		200
	.02	M. D. Strauß	340	20
	23,	Buitpold Elgerehaufen		30
	23.	Rangleirath Flindt	-	20
	23. 23. 23.	Louis Bintgraff	-	10
	24.	Beb. Sofraib Brof. Dr. Frefenius	1	200
- 0	24.	Brof. Dr. D. Frejenins	-	20
	24.	Dr. Wilhelm Frejenius	-	20
7 7	24.	Dr. Ernit hing	-	20
	24.	Herm. Roenig		300
-	24.	G. Rannengieger 10,000 Mt. 3-proc.		THE REAL PROPERTY.
200.000		Reichsant mit Coup. per 1./4. 96		10,000
MEST B	24.	Mm Rneipabend bes Turnverein		20.00
102740		"Ranneberger" gefammelt SanRath Dr. hemmann		16.40
-	25.	San-Rath Dr. Denmann		100
100	25.	Derm. Fraenfel, Renitadt (Doerfole).)		10
	27.	Carl Schols, Fabrifant		100
10000	27.	Eduard Repler		20
	27.	Riebid, Grefelb		5
1000	27.	Meldior Rolp		20
	28.	N. N.	-	2,-
1000	29.	Ungenannt (S. S.)		100
100	29.	Stadtrath Bartling		200.—
-	29,	Dr. Brüning, Sochit		200,-
	29. 29.	Dr. M. Stiberftein	7 4	15
	29.	思. \$.		10
-	29.	M. D.		5
	29.		-	50
	29.			100
	29.	Rentuer A. Wahl		5

		Zeichnungen.	
1896.		Ormanagem	
Januar		Dr. 3. Bonné g	RF. 300
Junner	23.	Farbwerte Sochit, pormale Meifter,	
		Lucius und Briining	. 3000
LOSS T	23.	Dr. Eugen Lucius, Frantfurt	1000
	23,	Rentuer B. Rnoll	100
E SE	23.	23. 21. Riceblatt	. 50
-	24.	Oberbürgermeifter Dr. bon 3bell	. 60
	24,	28. Reuenborff	2000
	25.	Familie von Rnoop, 1. Rate	50
	25.	Ernft Roepfe	500
	27.	Rub. Rorpp, Reichstags-Abg. Jumelier M. Schellenberg	50
	27.	Bernh. Liebmann	300
	27.	Guft. Bfeifer	150
	27.	Carl Ader	200
	27.	3. S. Beimerbinger	200
	27.	August Demmin	_ 100
	27.	Marcus Berle & Co	300
	27.	C. Ralfbrenner	100
	27.	Simon Deh	. 100
-		28. Mnthe	- 50
	29.	Gebrüder Simon	1000.— 300.—
- WINS	29.	Dr. Golbenberg	200
-	29.	Cb. Baren	100
	29.	2B. R. Dr. Carl Bachenborff, Deftrich	200,-
-	29.	Derm. Bachenborff, bo.	200
	29.	Rechisanwalt Dr. Loeb	100
-	-	ortigizationis Dr. Coto	. 400.

Pro Monat 1.20 Mk.

### Leibbibliothek, Vierteljährlich nur 3 Mk.

Ebers, Im blauen Hecht, Tolstoj, Grausame Genüsse, Meiberg, Graf Jarl, Meimburg, Haus Beeizen, Meyer, Conr. Ferds, Die Hochzeit des Möscha, Mosegger, Als ich noch jung war, Meyer, Cour. Ferds, Jürg Jenaisch, Tovoice, Heisses But, Meyer, Cour. Ferds, Der Heilige, Menson, Dodo, Meyer, Cour. Ferds, Angela Borgia etc. etc.

Kirchgasse 26,

Heinrich Heuss, Kirchgasse 26,

Prima Süßrahm=Theebutter

Landbutter, Bfalzer, per Bfd. 80 Bf.

Fruchtfafte ze. empfieht W. Mayer. Schillerbas & Forf, Dies.

Fruchtfafte ze. empfieht W. Mayer. Schillerbas & Forf, Other Congentation of the Congent of th

Gde Midelsberg u. Edwalbacherstraße Schellfische 35 u. 40 Vf.

Cablian 35 Pf. B. Erb, Gde ber Dotheimerftrafe



Glas! Porzellan! Ausstattungsgeschäft. Billigste Einkaufsquelle.

Grossartige Auswahl. M. Stillger, gegr. 1858, 1075 16. Mäfnergasse 16.

### Drucksachen aller Art

liefert schnell und billig Edel'sche Buchdruckerei, Mauerg

Do die Kinderfegen! SiefanBerlog Dr. 28. Handerguss 8.

Wo die Kinderfegen! SiefanBerlog Dr. 28. Handburg.

Drei lunge fette Kibe find die Die Generalte die Britan Brichfur-Anfalt Dietenmühle.

Rt. tr. Zafetherd, fakt nen, b. go of. Roberalte di, K. 1072

Schwaldschriftenge 25. Mittelbaus (Reidaus), 1 St. 8., 3 limmer, Kide necht Judeber auf den 1. April zu verm. 161

Wer den

Bwerg = Bapagei (Grautopiden) in der Sonne gefauft bat, wird um geft. Ungabe feiner Abreffe gebeten. Ran. Schillerplat 3, 2.

### M. an M. M.

Belde Romodie ber Brrungen! Ge bleibt babei: Der Türt' und ber

Cmpfehlung.

25 Bl. Unegater Bürfet-Juder per Hind 26 Bl., gebrannter Kaffee von W. 1. 20 an, neue Geltertinsen 20 Bl., neue Bamberger Jvoelschen 25 Bl., neue Bamberger Jvoelschen 25 Bl., neue Kathacina-Phatumen 40 Bl., Umccani-Etyleschmischen von 40 Bl., an, Mych 14 Bl., feinkles Colatel per Schoppen 40 Bl., feinkles Collecter per Plund 40 Bl., La Küböl per Schoppen 28 Bf., daine, de Delischer Chief in Mo 6 Bl., sample de Bl., schoppen 30 Bf., schoppen 30 Bf.,

Bisagren bei prima Qualität billigft bei Carl Ziss, Engrospreife-Beichaft, Grabenfir. 30, vis-a-vis der warmen Quelle.

### ----Talden - Nahrplan

"Wiesbadener Tagblatt" Winter 1895/96

ju 10 Pfennig das Stud tauflich im

Verlag, Janggaffe 27.

Gesucht per 1. April erabl., Borber: o. Hinterh. B., a. 1 9 ig. unter W. U. D. 525 an ben T

- Portemonnaie mit Inhalt

mit ca. Nt. 15 u. Bt.) verl. Aby g. Bel. l. Zagdd. Berl. 1183 Ein Siegelring mit weißeblauen Eträ moch Worgen verl. Geg. Belodu. abyng. Helmenblir, 41, d. B.

Gefunden goldene Uhr

Todes-Anzeige.

Geftern Morgen 41/s Uhr verichied nach langen, ichwerem Beiben unfere liebe, unvergeftliche Mutter,

Katharina Hergenhahn.

Wiesbaden, ben 90. Januar 1996. Die frankruden Linder. Die Beerbigung findet Samftag Mittag 2 Uhr bon der Leichenhalle aus ftatt.

Ruff' Die zwa geh'n mi nig an u. f. w. Berantworlife fur ben politifden und ferilletonififden Theil: 29. Soulte vom Brubt; für ben übrigen Theil und bie Angeigen: C. Rotherdt; Beibe in Biesbaben, Rotationspreffen Drud und Berlog ber B. Schellenberg forn hof-Buchdruderei in Biebbaben,

### Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 50. Abend-Ausgabe.

Donnerftag, den 30. Januar.

44. Jahrgang. 1896.

Ein rüftwäris gebendes Bertiefen in die Vergangen-beit, das gugled ein Vertiefen in die maumigkaden Holten des eigenen Gemitikes und derzens ist, is fedr wohlthätig und beildem. Wie gedrum fist auch siene erkennen möge, so einelmte fag Mid, he öber nam es wieder zu seichnen verfacht, immer neuer Alarbeit, Ze-stimmtheit und dies die die die eingeleen Isigen noch berichtigt und der Westerner gedracht. Wildelich und der Westerner der Vergeberger.

(Rochbrud verboten.)

### Der Teufel vom Sande.

Gine Geschichte aus hinterpommern von Sans Soffmann.

Alber die Beiter thaten bas nicht, sondern verhielten sich schweizend und fimmerten sich weber um friegerische noch um friedliche Beschwörungen.

Und nachdem sie also einigie Stunden geristen waren und der Morgen leise zu dämmern begann, ward ihn eine Rinde über die Augen gesthan, damit er den Eingang zur Hölle nicht sieden und den anderen Leuten verrachten konnte. Bald bielten die Rossen, damit er den Eingang zur Hölle nicht sehen und den anderen Leuten verrachten konnte Budde bielten die Rossen, damit er den Eingang zur Hölle micht zu der Berte bei Aufrig eine Archaft sieder, und er hörte den Riegel vor eine Thur flosen.

Als er nun die Rinde derunterfort und um sied bliebe.

hielten bie Rosse, er ward herabgeholt und eine Treppe hinausgetragen. Darauf sosse man seine Jände und legte ihn
mieder, und er hörte den Niegel vor eine Thir stoßen.

Alls er num die Kinde herunterstat und um sich blicke,
sand er sich in dem Gelosse, in welchem einst der alle
kande er sich in dem Gelosse, in welchem einst der abeitebes
gegeden hatte. Er meinte aber noch ein Weben und Wiltern
wörtziger Diste wie von Myrten und Nosen in diesen
Wannne zu spitren. Davon kam eine wunderbare Muhe über
leine Seele, und er trechte sich nieder und sanf ohne Sorgen
in einen herrlichen Schlummer.

Am anderen Morgen ward er den zweien Kneckten
hinabgefährt in ein Gemach, das ihm nicht in so lieder Erimerung stand: dem er pfegte darin in seiner Kindheit
wie täglichen Krügel zu empfangen. Iche der nat ihn
der Herre von Kuchtemar mit seiner gleichen Höllickeit ente Begen, indessen wenig abseits die zwei Zeusel Ausstellung genommen halten, welche jedoch deim gesunden Angestlichte weit weniger grauenhoft is kängerlich und hossiellich erschienen.
Ueder den Berensellen erhoben sich zwei krustellung genommen halten, welche jedoch deim gesunden Künfellung genommen halten, welche jedoch deim gesunden Künfellung genommen halten, welche zodern, ans denen ein Kichen bervor-tönte, das gar nicht teuselhöst, odzwar und eben nicht wöllig engelmäßig anzuhören war. Eine besondere Merchnebigseit an diesen Zeuseln war, doss sinen statt der Klanen wohle gebildete und rosse so kienen sehnen ein Kichen derhausen heite zweiseln war, dos sinen statt der Klanen wohle gebildete und rosse so kienen sehnen ein Kichen derhausen heite die der Sebärde und ward keine That der nicht Bieb es bei der Gebärde und ward keine Klanen wohle geboden, als od sie ihn zu krahen gesonnen sekangen. Dach bie der dere schlichen der der verbenze siehe kein eine Zeusen wohle wir den gegen den Gestangenen mit Steigessessen der verkenze siehen were, welche mit Steigessen den der verkenze siehen der der verkenze mit seine Zeusen der der verkenze siehen der der weisen kl

"Gw. Hochekumurben ist und seit langer, langer Zeit Antwort auf bese Frage schuldig —"
Der Prediger blidte micht überrascht und bennoch ganz berwirrt und wie in einem Traume besangen zu Kathinka und zu ihr allein hinüber, als ob ein übermächiger Zander ihn an ihr Antlich danne. Sie aber ward röcker und röcher übergossen, bis langsam ein schemisches Läckeln auf ihre Lippen trat und sie lustig ausriest. "Baleska hat es auch geston."
Da bliste auch in seinem Augen mit einer alten Erinnerung eine trotze Schalkeit auf, und er sagte köftig:
"Baleska sin es auch geston."
Da vortrefflich" rief da plöstlich Herr d. Luckemar, "bieser geschalkeit auf, und er sagte köftig:
"Ei, wortrefflich" rief da plöstlich Herr d. Luckemar, "bieser geistliche Herr beschänt an Schlanheit hundert Ohlomaten. Er hat den Stein der Welsel enweckt und den naten. Er hat den Stein der Welsel enweckt und den naten der kauge nurder eines Ausgeschaft entschen kauge nurd geschieden, der eines Ausgleichs bedarf, den ich sier geben will. Und also sagt in getroft: Auch in fohner."
Dabei aber fliste er Baleskas Hand und schaute mit

scathinta ift schöner."

Dabei aber Liste er Balessas Hand und schante mit angenehm verliebten Blicken ihr ins Antlit. Sie ließ sich das gern gefallen, benn der Gesandte war noch ein anschmilicher Mann in sehr schönen Jahren und seines Standes wegen kein verächtlicher Freiter. Auchinfta jedoch siel auf einmal in größer Erregung der Schwester um den halts, läste sie und flüsterte:

"Ja, ja, Du bift immer hubfcher gemefen."

Balesta that abwehrend Aehnliches, und fo ward ber Friede in biefer Streitsache swifchen ihnen gefchloffen.

herr bon Luchtemar manbte fich nun wieber feinem Ge-fangenen gu und fagte:

Here in dieser Streitjadie jouischen ihnen geichloisen.
Hert von Lucktemar wandte sich nun wieder seinem Gesangenen zu und sagte:

"Jum Zweiten aber wird der souden der die here Genagenen zu und sagte:

"Jum Zweiten aber wird der souden der die here aufgesschie Abbantungsurtunde zur Stelle dor den nuwesenden Zeugen zu unterschreiben mit seine Ffarre als ein rühmtliches Annt von des Herru Aufrikten Ganden sielestlich und ertiftlich zu übernehmen. Das vollzogen, steht seiner Freilassung nichts mehr im Wege. Im Valle der Weigerung sinnegen dürfte die haft sich ein Angen, die Keiter verlassung in die auch strengeren Judagsmitteln Anum geden, wie man sie gegen Rebellen braucht: dem Ge. Auchlaucht, der Kursürft Freiedrich Willem von Brandenburg, läßt auch im Scherz sein Sie gegen Webellen von Brandenburg, läßt auch im Scherz sein. Die erinde Ew. Hochervönsten siehe der kieden kreiben. Ich erinde Ew. Hochervönsten siehe der kieden kreiben. Ich erinde Ew. Hochervönsten siehe der kieden kreiben. Auch die der Webellen von der siehe der höher der die heite er die die sand gegen den Hind und rief mit klingenber Stickte Barnim Kielswer sich hoch und klaz in die Hober erhod die hand gegen den Hind und rief mit klingenber Stimme:

"Mit nichten bin ich gesannen abzudanten, noch meinen Rechten schweben den den kein wenig geträftigt fühle. Denn wenn mir ja etwa noch ein lehtes Sticklein davon fehren mochte, so war es dies, das ich jetz cumplangen habe, nämlich die ansbrückliche und fern Venagen. Denn mann tann von Niemanden eine Abbantung sorbern, den mann tann von Miemanden eine Abbantung sorbern, den mann tann von Miemanden eine Abbantung fordern, den mann tann von Miemanden eine dobtantung fordern, den mann tann von Miemanden eine dotten und einem ledenden. Berichte hert von Sande, anersannt und bestätigt von geschaftet weiter mit nich und Euter Billstie; ich aber inge:

es geriritt. Der lette Gewinn bes Ungerechten bleibt bennod bie Schanbe.

forbert, allein sie war nicht abgeneigt und zeigte nu tugung gedötbiger.
Alfo saß nun währendbem der Prediger Barnim Kieföwer in seinem eigen Gelasse und hatte gute Muße nachzudenlen und Predigten zu ersinnen. Er ihat das aber nicht, sondern las viel und mit sauter Simme in der Blief, die von des alten Pastors Zeiten ber dosslösse in verschen Warden war. Und fo oft er sie aufschug, war's immer das Hohelde Salomonis, das seinen Augen sich darzieller und das mochte ihn allensalls ein Nunder dinten, da es doch nur wenige Blätter sind in dem mächtigen Buche. Und es wehte ihn an wie eine Witze von Myrrhen und wie ein Duft von Rosen aus diesen Nichten; und er war sehr zustrieben in seinen Arzsen, das dieses Hoheligen Schriften gehörte und auch nicht einmal zu den Apportuphen.

gufrieden in seinem Herzen, daß diefes Dogettes zu ven beitigen Schriften gehörte und auch nicht einmal zu den Apofrupfen.

Unter diesen lauten Erhauungen vernahm er nicht seiten nor der Thir draufgen ein seichtes Alasselm, wie das Rauslen eines Zeuges oder dergleichen. Es gad ein rundes Freusterchen ohne Glas in der Thir; dahin trat et horchend; das war aber zu flein, um den Koof sindurchaufteten, das war aber zu flein, um den Koof sindurchaufteten, das der einer geradeans und nicht seinschte finanssschauen konnte. Er sah nichts auf den Enge, doch er horte auf dem Enigen der hort barg und lausseheit Fräulein Kaufinfa, die sich der barg aus Seite mit dem Alassen zu geradeans wohl.

"Er fässe mich mit dem Knife teines Aundes: denn Deine, der fässe mit dem den knife teines Ausbereit dem Deine,

Die er ias, gestelen igt nberaus wohl.
"Ere Anfle mich mit bem Anfle feines Mundes: benn Deine Liebe ift lieblicher benn Wein ...
Es ging ihr aber burchand wider bie Ratur, lange fill zu siehen, barum rudte sie hausiger him und her, bah es raschelte. Und wenn er tam himauszuhorchen, miante sie, um ihn zu tauschen, als wenn sie eine Kahe wäre, Und er sehte sich wieder und sas seine Verse.

(Fortfehung folgt.)

### 来 Amfliche Anzeigen 溫器

### Befanntmachung, das Militar-Erfatgefcaft für 1896 betreffend.

Unter Bezugnahme auf § 25 der deutschen Wehrs-Ordnung vom 22. Rodember 1888 werden alle dermalen sich hier aushaltenden männlichen Bersonen, welche a) in der Jeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1876 ein-schliehlich gedoren und Angehörige des Beutschen Reiches ind.

ichließlich geboren und Angehörige des Bentigen urweisend,
bieles Alter bereits überschilten, aber sich noch nicht vor
einer Netrustungsbehörde gekelt, und
) sich zwar gekelt, ihre ihre Altinatverkältnisse aber noch
leine endgultige Eutscheidung erdalten hoben,
diene endgultige Eutscheidung erdalten hoben,
dien endgultige Eutscheidung erdalten hoben,
dien endgultige Eutscheidung erdalten hoben,
die nicht 1890 zum Insede ihrer Anfandme in die KeltustungsEtammrolle im Nathbausse, zimmer Art. 5, angundben.
Die nicht bier geborenen Alcherssichtigen beden dei ihrer Anmelbung hie Geburröcheine und die zumägschielten Militäroffichtigen ihre Loodungsschichten ber guiden. Die erforderlichen
khartesschien werden von den Fährern der Giolitandstraßier berditterschaben Geburtsorte schenfrei ausgestellt. Die bier geborenen
Militärspflichtigen bedürfen eines Geburtssschienes für ihre Unmelbung nicht.

au begründen. Richt rechtzeitig eingereichte Gesuche werben nicht berücksichtigt. Biesbaden, ben 7. Januar 1896. Der Magitral. In Bertr.: Ses.

Freitag, ben 7. Februar, 10 Uhr anfangenb,

n im Bijavager Gemeinvervalt, Diffrict Schlanderdell und Belleberg: ichens u. Fichten-Stämme u. Stangen bon 5,26 Fmir.

9 Rmtr. Eichen-Pfählholz; Diftrict Abthain 17a und 19a: 38 Giden-Stimme von 78,09 Fmtr., 13 Rmtr. Giden-Schichtnuthols

versleigert. Fifchbach, ben 29. Januar 1896. Mernberger, Bürgermeister.

Michtamtliche Anzeigen E

### Lokal-Gewerbeverein.

Am Freitag, den 31. Januar, Abends 8 Uhr, findet im oberen Saale der Restauration, Jum Mohren", Bengasse 15, ein Bereins Abend stat zur Borrührung und Besprechung technischer Renheiten, wogu die Mitglieder hierdung fremdlicht eingeladen werben.
Der Borstand. F 250

Vortrag

### Verein Frauenbildungs-Reform

Fräulein Dr. Käthe Schirmacher

"Die Bedeutung der Frauenfrage für das Familienleben" am 1. Februar, Abends 6 Uhr, im Rath-haus-Wahlsaal.

Eintrittskarten zu 1 Mk. Abends an der Kasse.

### Freunde eines guten Kaffees. Carlsbader Kaffeemaschine,

ganz aus Porzellan, patentirt in allen Culturstaaten, beste Aufguss-Maschine der Welt.

Wichtig für Magenleidende. In allen Grössen vorräthig bei

Conrad Krell,

Taunusstrasse 13.

Solide Schmuck- und conrante Jederwaaren fanft man reell und billigft bei m reell und billigft bei Ford. Mackeldey, Bilbelmftrage 32. Bitte Preise zu vergleichen.

### Filialen:

Maden, ogtölnftrage 80. Barmen, ertherftrage 6. Bielefeld, Bodum, Bonn, nigusftraße 14. Coblens, ntenpjuhl 33. Crefeld, Dochstrafe 3. Darmftadt, Bubmigftrofe 21.

Dorfmund, Weitenhellweg 60. Düffeldorf, Schabowstraße 10. Duisburg. Shrenfetd, lenloerstraße 33. Effen (Ruhr), ibeder Chausse 23.

Giberfeld, Cinweller, Grabenftraße 27. grantfurt, Gelfenfirden,

Sagen, Mittelftraße 21. Große Befiftraße 19. Steinthorftrage 20.

Steinthorstruße 20.
Seriord,
Seriord,
Sechrenberg 13.
Serius,
Serius,
Bahnubstraße 59.
Silvesheim,
Duhenveg 50.
Sölin,
Edilbergesse 57.
Rüdensdeid,
Bilhelmitraße 18
I. f. iv.

### Kaiser's Kaffee=Geschäft

am piengen spose anjunerrion ju moden.

Durch directe Ginfillet in Java, Central-Amerika und Braftlien (für meine 100 Geschäfte zusammen) bin ich in der Loge, dem gesehrten Consumenten gang bedeutende Bortheile beim Einfauf von Koffee zu bieten und empfehte denfelden geröstet per Pfund Wk. 1, 1.10, 1.20, 1.30, 1.40, 1.50, 1.60, 1.70, 1.80, Koh-Kassee per Pfund Wk. 1, 1.10, 1.20, 1.30, 1.40, 1.50, 1.60.

Naiser's Malzkaffee mit Kaffeegeschmak per Afund 30 Pf. Kaiser's Kaffee-Effenz per Doje 25 Pf., per Taffe 30 Pf.

la Aryhallwürfelynder per Vfd. 28 Pf., la Aryhallhampfynder per Vfd. 26 Pf. Kaifer's Einmachzuder, gemahlener Randis, das Beste zum Sinmachen, was existiet, in Saifer's Platthafer per 1/2-Pfund 34 Pf.

tniß gum Rabrwerth 4 Mat billiger als biefes unb

Cacao, garantirt rein, per Pid. Mt. 1.50, h. Pid. nur 15 Bf. garantirt rein, per Pid. Mt. 1.80, h. Pid. nur 18 Bf. garantirt rein, per Bid. Mt. 2.40, h. Pid. nur 24 Bf. Bruch-Chocolade à Pfd. 80 Pf., 1/5 Pfd. nur 16 Pf. 

Bisquits in ftets frifder Waare. Rationalmiged per Pfd. 45 Pf. | Bauille-Breigen per Pfd. 100 Pf.
Mbert 85 Salfer-Mifdung 130 130 Rarola-Mifdung 145 Pemi Lane Printen 50 Rate Printen 50 Belevichsborfer Zwiebad in Badeten von 10 Ednitten 15 Pf.

### Kaiser's Kaffee= u. Thee-Geschäft

Wiesbaden | Rirchgaffe 23 (nen eröffnet).

Biebrich: Mainzerstraße 8.

👺 Größtes Kassee-Import-Geschäft Deutschlands im directen Verhehr mit den Consumenten. 🍣

A. Micolan,

### Filialen:

Mains, Schuftergaffe 45. Mannheim, H 1, 7.

BReit, Golbidmibtftraße 7. Minden, Schann- und Baderftrafe-Gde.

Matheim a. Rh., 28allftrafie 88.

Matheim (Auhr), Münfter,

Reng, Büchel 16. Reuntirden,

Oberhaufen, Martifirafe 32. Dienbad, Darft 11.

Donabrud, troheftraße 37:88. Remfcheid, Alleeftraße 3.

Rubrort, Fabrititraße 46.

Shatte, Bilbelmitrafe 1, 1. Colingen,

Steele, Chanffeeftrafte 19. St. Johann, Bahnhofftraße 48. Erier, Fleifchitrofe 32.

Werden, Inheftrage 35. Bahnhoffrage 59. Morms, Speperfirage 8 u. f. 10.

en gros

en détail

1895/96er Ernte.

Die diesjährigen Theon übertrellen an Gunlität ganz bedeutend die Theen des Leizten Jahrgungs. Durch directe Rezäige bin ein Durch directe Rezäige bin ein

Darch directe Rezilge bin nonder Lage, meinen zahlreichen Abnehmern
etwas Vorzilgiteites zu bieten und
empfehle IOSC ausgewegen, nicht
durch kostspielige Fackungen vertheuert,
als änsserst preiswerth:

p. Pfd.

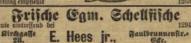
### Chr. Tauber, Thee-Import.

nur Kirchgasse G, Wiesbade f. Cablian im Ausschnitt 35 Pf., große Egm. Schellfiche billigft. 1176 M. Erb, Reroftraße 12.

Drangen 704 per Stild 6, 8 und 10 Bf., im Dieb. billiger. Caalgaffe 2. D. Buebe. Ede ber Bebergaffe.

### Shellfishe





28. L. 11003 Ji., Gdr.

Brillouen bon Menichen reigt mit Gintrit falter Biltering
ble Sant, Edyunden, Staubeit, Spannen, Trodemecken beläßigen,
icht. Fetzner-Geissler's 1000-fich ben. Olyapol sape coanet medie. Ils bei all biefen fällt. die Moustelfinn erit. Rönges, per
Tole 25 and 50 Br. Wennete aust. Depets in ben meilten Hoots,
ionie folg. Drog. Br. C. Centz. Sanga, 29. Ill. Vi. Banks,
Bonds, S. Gestav Berleit in. Electron, 2001., Gr. Burght. 10.
Adalbert Gibriner. Bartifit. 18. Hets. Ricos Nacht.
Tole Stabil. Ricgsgroßt, Br. Romgel. Ringsft. 7.
Statis Schild. Longs, Obern Stabert. Zammellt. 42. 884

Top Thurchen backt man mit
F 432

Dr. Oetker's Backpulver

à 10 Pf. A. Schirg (C. Mertz), Schillerplatz.

Ralls nid Mosten-Coftime werbergeriet Morinfroje 12 bri Conrady.

Beichele, Mal= und Modellir=Chule, Louisenkraße 20, von Hi. Rouffler, acnd. und flaatl, gept. Zeideulehrer, Lehrer an der Gewerdechule. Intervicht in allen Zweigen der Zeichenkunfe. Mittwoch und Sannfag Nachmittag für Ander. Gintui jederzit. Andertigung aller Arten von Zeichaungen und Waltere im Anterigung

Biegen großem Borrath an Ochfen-Rierenfett m Schweinerschund; wird vom benielben die auf Weltered in fi blulgen Perifen in der Picifchante Priedelchtrage abgegeben, Beltos if nur feinftes Spelfefett, sone feinen Badwaaren ichr geeignet.



Jahn-Atelier Cart Mickor, Bielaftraße 10, Part. Blombiren, Michigen der Zähne u. Meroföden milleift Elektricikin dostant fodmerflod.

Bilber, Sansfegen und Brautfranze Georg Franke, Bergolder,

### Samilien-Hadrichten.

Aus ben Miesbabener Civilftandovegiftern. Geboren. 23. Januar: bem Geichäfteriseinen Martin Stemon. 2. S. Miert Seinrich. Unfgeboten. Landmann Friedrich Karl Ludwig Menged zu Giebtich und henriete Marie Michael wertel bier. Derenne Gweiten und Denchender Angust herrmann bier mit Withelmine Katha-

und Andhändler Knanft hermann bier mit Wilhelmine Aucharine Aunior hier.
estorben. 28. Januar: Königl. Wojor a. D. Georg Grdmann
Julius Pielishahmmer, dr Z. S. B. N. 24 X. 29. Januar: Wilklauine Chritime Margarethe, geb. Gichhorn, Edefran des
Schriftmer Heinrig Beder, do J. B. M. 14 X.; Kotborine, geb.
Geopp. Wiltime bed Londmanns Gollfichafer Openhadm, G. S.
1 W. 23 X.; Hrispolitä Kassandicker Oberklieutenant a. D. Ermin
Schilipp Kart Mangul Christoph Freiherr Löw von und zu Steinsfurth, 63 Z. B. W. 24 X.

Jus ausrondrligen Zeitnugen und nach directen Mitthellungen. Gedoren, Gin Sohn: Hergischer Kom bisch mignicht. Gedoren, Gin Sohn: Herrn Apptin-Bent. Michaer, Walhelms-bissen. Herrn Apothefer Hrimal, Hollenberg, Des. Herrn De, mod. Leurn Moothefer Hrimal, Hollenberg, Des. Herrn De, mod. Leurn Moothefer Hrimal, Hollenberg, Des. Herrn De, mod. Leurn Moothefer Hrimal, Hollenberg, Des. Herrn Michier Daubenjeed, Diffelborf. Serfolt, Krönd. Gertrub. Bolat mit Herrn Neierendar Waccan Weith, Göttingen. Gijdebeh Gröffin Clairus Phanflonolie mit Derrn Dr. jun. Bildeban to. Edmeling, Kuffel. Gehorben. Derr Premier-Vientenant Jugo v. Lehjer, Berlin.

Geburte-Anzelgen Verlobunge-Anzelgen Heirathe-Anzelgen Trauer-Anzelgen Trauer-Anzelgen L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckere Kontor: Langgann ay, Erdgeschon.

### Fortsetzung des Total-Ausverkaufs

zu und theilweise auch unter Einkaufspreisen.

Seldene Strümpfe für Damen, Herren und Kinder, wollene Strümpfe, baumwellene Strümpfe, Zwirn-Strümpfe.
Normal - Unterkleider, Merino - Unterkleider, baumwellene Unterkleider, Dr. Lahmann's Reform-Unterkleider.
Flanell-Hemden, Kragen, Manschetten, Oberhemden für Herren, Cravatten, Kleider-Garnituren, seldene Pochetts, seldene Taschentücher.

Reise-Decken, Reise-Plaids.

Der Ausverkauf dauert nur noch kurze Zeit.

W. Thomas, Webergasse 6.